www.blickamabend.ch
Freitag, 16. Oktober 2009
Bern, Nr. 200

Blick am Abend

Freitag, 16. Oktober 2009

Das Wetter

TONIGHT

6°

Bewölkt – heute gibts einen Fernsehabend

Von Blümchen und Bienchen

Experten des Bundes fordern in einem Bericht: Sexualerziehung soll schon im Kindergarten beginnen. ▶ SCHWEIZ **2/3**

Viel heisse Luft um leeren Ballon

Millionen Zuschauer verfolgten am TV den Flug eines Ballons. Sie vermuteten darin den 6-jährigen Falcon. ▶ AUSLAND **9**

Microsoft greift an

In einer Woche kommt das neue Windows – Apple nimmt es gelassen. ▶ DIGITAL **20/21**

Nicht verpassen!

Haariger Streit um Tierversuche

SF 1, 22.20 Uhr: Arena. Der umstrittene Bundesgerichts-Entscheid, Tierversuche an der ETH und der Universität Zürich zu verbieten, sorgt für heisse Diskussionen.

Soulsänger Seven.

Schönster Rapper Bligg.

Bandleader Pirmin, Dada ante Portas.

Super-Rapper Stress.

Altstar Kuno Lauener, Züri West.

Wurzel-5-Rapper Diens.

Durchstarter Phenomden.

Büezer und Rocker Gölä.

Hardrocker Mark Fox, Shakra.

Basler Lovebug Adrian Sieber.

Nur Mannsbilder bei den grössten Schweizer Hits

Wo bleiben die Frauen?

▶ PEOPLE **14/15**

Pop-Sänger Manu von Myron.

Rock und Pop Schibä von Aextra.

Oberländer Ritschi von Plüsch.

Mundart-Rocker Polo Hofer.

Liedermacher Adrian Stern.

Fotos: ZVG, Reuters, Keystone, RDB/D. Baumann/ B. Torricelli/ Toini Lindroos

NEWS FLASH Heute Morgen in den News:

NDR Info

Datenklau bei Swiss-Life-Tochter

Beim deutschen Finanzdienstleister AWD, einer Swiss-Life-Tochter, wurden offenbar 27 000 Kundendatensätze entwendet und dem Radiosender NDR Info zugespielt.

De Telegraaf

Bye Bye Hausbesetzer

Die Niederlande sind seit heute nicht mehr das Hausbesetzer-Paradies Europas. Hausbesetzern drohen neu Gefängnisstrafen von bis zu zwei Jahren und acht Monaten.

n-tv.de

Clinton statt Obama in Berlin

An den Feierlichkeiten zum 20. Jahrestag des Mauerfalls am 9. November nimmt US-Aussenministerin Hillary Clinton teil. Sie wird US-Präsident Barack Obama vertreten.

Tweet des Tages

Eric-Oliver Mächler @_annubis_ über Libyens Visa-Weigerung

ich glaub ich muss mich echt mal bei mr gaddafi bedanken – diese attacken auf unser land sind gold wert für die anti-minarett-initiative

Folge uns auf Twitter: **http://twitter.com/blickamabend**

Heute Mittag im Internet:

Job weg wegen 6 Maultaschen

Sechs Maultaschen hatte eine Altenpflegerin in Konstanz mit nach Hause genommen. Jetzt wurde sie deshalb nach 17 Jahren Betriebszugehörigkeit entlassen.

Neues aus Absurdistan

Eine Reise ans andere Ufer

HOMO-SCHIFF → *«Irgendetwas ist hier anders als sonst», dachte sich das italienische Ehepaar mittleren Alters, als es das Kreuzfahrtschiff im Hafen von Civitavecchia, Italien, betrat. Doch erst als der Dampfer abgelegt hatte, merkten sie, was anders ist: Hier knutschen Männer mit Männern rum, und Frauen teilen mit Frauen ein Doppelbett! Ein Schock für das Hetero-Paar. Sie wussten nicht, dass sie eine Kreuzfahrt für Homosexuelle gebucht hatten. Nun mussten sie drei Tage auf dem Schwulen-Schiff verbringen. Aus gemütlichem Fläzen am Pool, Schlürfen an einer Margarita und Sich-Durchfuttern am Buffet wurde nichts. Das Ehepaar war während der Dreitagestour von Italien nach Barcelona vor allem damit beschäftigt, nicht erkannt zu werden. Und dennoch begegneten sie an Bord einigen Bekannten und Nachbarn. Da drängt sich die Frage auf: Für wen war die Begegnung wohl peinlicher?* **lha**

Top News 1

Was ist Sex? Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans auch nicht mehr (Fotomontage).

Sexkunde im Kindergarten

BLUME & BIENE → Experten des Bundes fordern obligatorische Sexualerziehung bei Kindern.

gerhard.schriebl
@ringier.ch

Jugendliche sind ungenügend oder falsch über Sexualität informiert.» Zu diesem Schluss kommt die Eidgenössische Kommission für Kinder- und Jugendfragen EKKJ in einem heute veröffentlichten Bericht. Obwohl Jugendliche über die Medien konstant mit sexualisierten Inhalten konfrontiert seien, hielten sich «Mythen und Halbwissen erstaunlicherweise hartnäckig», folgert die EKKJ anhand einer 2008 durchgeführten Online-Studie der Universität Basel.

Weitere Folgerung der Experten: Der Stellenwert der Sexualerziehung sei zu gering. Und es gäbe immer noch Berührungsängste mit dem Thema.

Ihre Forderungen:

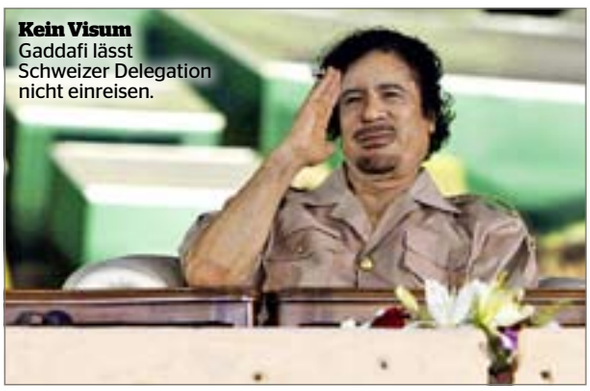
- Sexualerziehung sollte bereits im Kindergarten beginnen, denn mit kleinen Kindern sei es einfacher, körper- und geschlechtsbezogene Fragen zu thematisieren, als mit pubertierenden Jugendlichen.
- Eine schweizweite Regelung.
- Sexualkunde soll obligatorisch werden.

Fotos: AP, Reuters, Keystone, ZVG, Istockphoto

Gaddafi narrt die Schweiz

KRISE → Die Geiseln sind weiter in Haft, und Libyen verweigert einer Schweizer Delegation das Visum.

Der Kontakt zwischen der Schweiz und Libyen ist versandet. Und damit rückt eine Freilassung der beiden in Libyen festgehaltenen Schweizer wieder in Ferne. Die Schweizer Delegation unter der Leitung von Staatssekretär Michael Ambühl plante eine vereinbarte Reise nach Libyen, um das weitere Vorgehen für ein Schiedsgericht zu besprechen. Dieses Schiedsgericht, das die Fronten aufweichen sollte, kann die Arbeit nun nicht aufnehmen. Direkte Verhandlungen mit Gaddafis Delegation sind gar nicht möglich: Libyen hat nämlich laut Radio DRS die Visa-Gesuche der Schweizer Delegation **kommentarlos und unbearbeitet einfach wieder zurückgeschickt.**



Kein Visum Gaddafi lässt Schweizer Delegation nicht einreisen.

Bundespräsident Hans-Rudolph Merz forderte von Gaddafi, dass die zwei Geiseln bis kommenden Dienstag, 20. Oktober, freigelassen werden müssen. Jetzt hofft die Schweiz auf Hilfe aus den USA. **ehi**

NACHGEFRAGT

Dr. Eveline von Arx
Jugendberaterin

«Eltern müssen dranbleiben»

Ist Sexualkunde im Kindergarten nicht zu früh?
Nein. Die Aufklärungsarbeit sollte dem Entwicklungsstand des Kindes entsprechen. Im Kindergartenalter kommen häufig Fragen zu Schwangerschaft. Auch sollte man die Selbstbestimmung in Bezug auf den eigenen Körper behandeln.
Wie sollten Eltern das Thema ansprechen?
Am wichtigsten ist, dass Eltern Interesse am Leben ihrer Kinder zeigen – was sie beschäftigt und belastet. Daraus ergeben sich automatisch Fragen über Beziehungen und Sexualität.
Wann sollte eine «detaillierte» Aufklärung stattfinden?
Aufklärung ist kein einmaliges Gespräch, sondern ein fortlaufender Prozess. Gefühle und Sexualität sollten immer wieder ein Thema sein, sowohl zu Hause, als auch in der Schule.
Was fragen Pubertierende am meisten?
Am stärksten beschäftigt sie die Veränderungen ihrer Gefühle, der Beziehung zu anderen und die des eigenen Körpers.

● Nötig sei Sexualerziehung und nicht einfach «Aufklärung».
● Eltern und Schule müssten zusammenarbeiten.
● Auch die Medienkompetenz der Jugendlichen und Eltern müsse erhöht werden.

Mythen und Halbwissen dauern an.

Denn durch die Medien gelangen sexuelle Inhalte oft ungefiltert an Kinder und Jugendliche. Wenn diese nicht darauf vorbereitet seien, hätten sie Schwierigkeiten, diese Informationen einzuordnen.

Über Sexualität informieren sich Jugendliche hauptsächlich bei ihren Altersgenossen oder über das Internet. Nur gerade 13 Prozent aller Jugendlichen haben ihr Wissen über Sexualität bisher von der Schule. ●

Mehr dazu: «Wissen» Seite 13

Birkenfeld will eine Belohnung

USA VS. UBS Weil er Steuergelder an die USA zurückführte, möchte Birkenfeld ein Stück vom Kuchen.

Bradley Birkenfeld, der Kronzeuge der US-Steuerbehörde im Steuerstreit mit der UBS, hofft auf eine Belohnung. Im Visier hat er einen Anteil der Gelder, die dank seiner Informationen nun eingetrieben werden können. **Laut Birkenfelds Anwalt Dean Zerbe stehen seinem Klienten bis zu 30 Prozent der Gelder zu.**

Er habe den Behörden nicht nur ein Stück, sondern das ganze Puzzle ausgehändigt. «Die wussten vorher nicht einmal, wie man UBS buchstabiert», so Zerbe.

Birkenfelds Geständnis und seine Verurteilung zu 40 Monaten Haft machen den Fall aber komplizierter. Zwar hatte selbst der Staatsanwalt bei der Strafmassverkündung die wichtige Rolle des Informanten bestätigt. Birkenfeld habe sich aber erst entschlossen, die Sache auffliegen zu lassen, nachdem er dem Milliardär Igor Olenicoffs beim Steuerbetrug behilflich war. Seine Haftstrafe muss Birkenfeld im Januar antreten. **SDA**

Will nicht umsonst Informant gewesen sein Bradley Birkenfeld.

SCHNELL GESAGT

Finma-Bilanz zur UBS

ZÜRICH Ein Jahr nach der Rettung der UBS zieht Finma-Präsident Eugen Haltiner (Bild) Bilanz. «Die Situation ist deutlich stabiler als vor einem Jahr», sagte Haltiner auf Radio «DRS». Auch für den Bund war die Aktion erfolgreich. «Er hat sich mit einem Gewinn zurückziehen können.»

Leichenfund

SIBLINGEN SH **Zwei Pilzsammler haben im Waldgebiet Pflumm eine Leiche gefunden. Der Tote galt seit 2007 als vermisst, wie die Kapo heute mitteilte.**

28 neue Fälle

BERN Nur 28 neue Schweinegrippe-Fälle hat das Bundesamt für Gesundheit (BAG) in der vergangenen Woche registriert. Pro 1000 Konsultationen bei Hausärzten betrafen fünf Grippeverdachtsfälle.

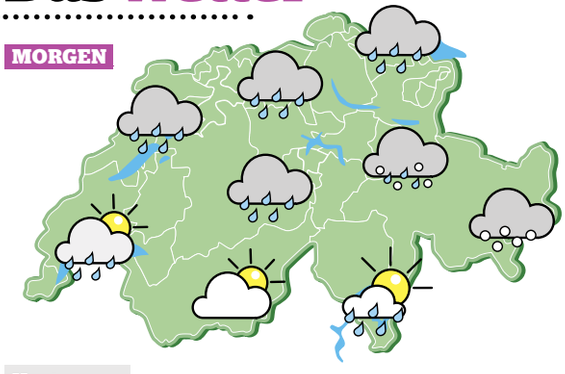
Die Schneekanonen schiessen

Läuft auf Hochtouren Schneekanone im Berner Oberland.

WEISSES PULVER **Dank der aktuell tiefen Temperaturen konnte in Grindelwald im Berner Oberland bereits mit der künstlichen Beschneiung begonnen werden – so früh im Jahr wie noch nie. Die Ski-Fans werden ihre Freude daran haben.** **prp**

Das Wetter

MORGEN



SONNTAG **6°**

MONTAG **8°**

DIENSTAG **9°**

Heute vor einem Jahr: Regen 15°	Basel	Bern	Luzern	St. Gallen	Zürich
Temperatur	6°	6°	6°	3°	6°
Regenrisiko	90%	90%	90%	90%	90%
Sonnenschein	0-2 h	1-3 h	0-2 h	0-2 h	0-2 h

powered by SF Meteo

SMS-Wetter weltweit: «METEO Ort» (z.B. «METEO ROM») an 4636 (70 Rp./SMS)

SCHNELL GESAGT

Initiative für gültig erklärt

SOLOTHURN Die Volksinitiative zur Nennung von Nationalitäten in Polizei- und Justizmeldungen ist gültig. Dies beschloss die Justizkommission des Solothurner Kantonsparlaments.

Glasfasernetz

ZÜRICH **Die Stadtwerke von Basel, Bern, Genf, St. Gallen und Zürich haben eine Zusammenarbeit beim Bau und Betrieb ihrer Glasfasernetze beschlossen.**

Schneechaos

BERN Der Wintereinbruch in den Bergen hat Auswirkungen auf den Verkehr. Vorübergehend geschlossen sind wegen des Schnees die Pässe Furka, Gotthard, Klausen, San Bernardino und Susten.

«Der Anwalt kann sagen, was er will»

KRITIK Polanski ist weiterhin im Gefängnis. Das passt Nicolas Sarkozy nicht. Er verteidigt ihn.

Wird Roman Polanski aus dem Gefängnis entlassen? Sein Anwalt Hervé Temime erwartet einen baldigen Entscheid des Bundesstrafgerichts. Doch so einfach dürfte das nicht sein. **«Der Anwalt kann sagen, was er will.** Wenn das Gericht entscheidet, wird dies kommuniziert. Bis dahin – kein Kommentar», sagt Gerichtssprecherin Mascia Gregori zu *Blick am Abend*. Ähnlich tönt es beim Bundesamt für Justiz. «Das sind ja nur Äusserungen des französischen Polanski-Anwalts. Für das Gericht gibt es jedoch keine Frist, bis wann es entscheiden muss», sagt Sprecher Folco Galli. **Polanski würde alles tun, um gegen Auflagen freizukommen.** Als Garantie dafür, dass er nicht abhaue, habe er sein Chalet in Gstaad angeboten. «Und einen namhaften Geldbetrag», sagt Hervé Temime heute zu «Blick». Polanski sei sogar bereit, eine elektronische Fussfessel zu tragen und die Polizei täglich zu besuchen, erklärt sein Anwalt.

Er ist bereit, eine Fussfessel zu tragen.

Derweil erhält Star-Regisseur Polanski Rückendeckung von Nicolas Sarkozy. **Der französische Präsident kritisiert den Umgang der US-Justiz mit Polanski.** «Nach 32 Jahren über einen Fall von sexuellem Missbrauch befinden zu wollen, spricht nicht für gute Rechtspflege», sagt er heute in der Tageszeitung «Le Figaro».

Er verstehe, dass es wegen der Schwere der Anschuldigungen schockierte Reaktionen gebe, sagt Sarkozy. Der Betroffene sei aber mittlerweile 76 Jahre alt.

Polanski war Ende September auf Grundlage eines vorläufigen US-Haftbefehls in Zürich festgenommen worden. Er sitzt in Auslieferungshaft. **ehi/nce/SDA**

«US-Rechtspflege ist schlecht» Nicolas Sarkozy verteidigt Roman Polanski.

Anzeige

seat.ch

DER NEUE IBIZA CUPRA FÜR NUR FR. 29'950.–

SEAT

180 PS • 6,4 l Verbrauch • 148 g/km CO_2

Der neue Ibiza Cupra ist der Inbegriff dynamischen Fahrgefühls, dank 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG® mit Schaltwippen am Lenkrad, einem 180 PS starken 1.4 TSI Motor mit Doppelaufladung und dem selbstsperrenden Sportdifferenzial XDS. Trotz brillanter Fahrleistungen beträgt sein Durchschnittsverbrauch gerade mal 6,4 Liter bei einem CO_2-Ausstoss von nur 148 g/km. Getreu unserem Motto: Weniger Emissionen, mehr Emotionen. **Der neue Ibiza Cupra für nur Fr. 29'950.–*.** Entdecken Sie auch den neuen Ibiza FR mit 150 PS **für nur Fr. 27'450.–**.**

* Ibiza Cupra 1.4 TSI, empfohlener Verkaufspreis. Abgebildetes Modell: ab Fr. 31'930.– (Bild zeigt optionale Sonderausstattung). Alle Preise inkl. 7,6% MwSt. Treibstoffverbrauch gesamt 6,4 l/100 km, CO_2-Ausstoss 148 g/km. Energieeffizienz-Kategorie B. CO_2-Mittelwert aller Neuwagenmarken und -modelle in der Schweiz 204 g/km. ** Ibiza SC FR 1.4 TSI, empfohlener Verkaufspreis. Alle Preise inkl. 7,6% MwSt.

EINE MARKE DER VOLKSWAGEN GRUPPE

auto emotion

Königspython auf dem Klo

GRAUEN ⇢ Schreck für einen Polizisten: Im WC war eine Schlange.

Was sich anhört wie ein Albtraum, passierte am Mittwochabend einem Kantonspolizisten aus Richterswil ZH: Als er sich zu Hause auf die Toilette setzen wollte, war diese bereits besetzt – von einer afrikanischen Königspython. Die 70 Zentimeter lange ungiftige Schlange war vor einigen Wochen bei einem Nachbarn entwischt und hatte sich in den Leitungen des Mehrfamilienhauses versteckt.

Der Besitzer holte den ungebetenen Gast daraufhin aus der Schüssel und brachte ihn wieder zu sich nach Hause. **ehi/SDA**

Sorry besetzt Eine Königspython war in der WC-Schüssel.

Fotos: Reuters, AP, iStockphoto

Frauenzimmer!

Sara Stutz' Seelenstrip

Fussballkränzchen

Man würde es ja nicht ahnen, aber Lili und ich sind Fussballfans. Und als solche haben wir gemeinsam am Mittwoch das WM-Qualifikationsspiel Schweiz – Israel geschaut. Anstatt Bier gabs Eistee und statt Chips futterten wir Berliner und Glace. Auch wenn wir wissen, was «Abseits» bedeutet, besprechen wir während des Spiels nicht die Spieltaktik der beiden Mannschaften. Wir glotzten Yakin beim ewigen Warmlaufen zu. **«Yakin ist ein grosszügiger Gene-Verteiler», meinte ich.** Lili sagte ohne den Blick vom Fernseher abzuwenden: «Yakin ist klein. Also kleine Gene.» Ich konterte: «Sieht nur so aus. Der soll ganz schön gross sein. Aber Affenarme hat er.» Lili starrte zwar immer noch auf den Bildschirm, sagte aber mit etwas energischerer Stimme: «Man kanns drehen, wie man will. **Er sieht aus wie Winnetou,** aber nicht so hübsch. Ich fand ja Benaglio immer ganz süss.» Ihr fast ins Wort fallend giftete ich: «Dieser Zug ist abgefahren. Ich denke jetzt immer an Diarrhoe, wenn ich ihn sehe.» Lili schloss theatralisch die Augen und schwärmte: «Und dieser Derdük…» – «Du meinst Derdiyok.» Lili winkte ab. **«Egal. Den will ich.»** Ich versicherte ihr: «Solltest du kriegen. So wie alle einigermassen hübschen Frauen.» Zufrieden nickte sie und malte sich ihr Leben als Fussballerfrau aus. Wenn Derdiyok von seinem Glück wüsste …

sara.stutz@ringier.ch

Anzeige

SCHNELL GESAGT

Abbau

BERN Die Druckmaschinen-Fabrik Wifag baut weitere 300 Stellen ab. Betroffen ist die Zeitungssparte, für welche die Wifag schon im Mai den Abbau von 90 der 650 Arbeitsplätze angekündigt hatte.

Senkung

KÖNIZ Der Gemeinderat schlägt dem Parlament fürs neue Jahr eine Steuersenkung von 0,5 auf 1,49 Einheiten vor. Geplant ist ein Defizit von 2 Millionen.

Totalschaden

BALSTHAL Bei einem Selbstunfall sind in der Nacht auf heute drei Personen leicht verletzt worden. Das Auto hat nur noch Schrottwert. Dem Lenker wurde der Führerausweis auf der Stelle abgenommen.

Top News 2

«Das Vertrauen ist gestört»

BÄRENPARK Nach Bekanntwerden der Kostenüberschreitung wächst die Empörung.

jean-claude.galli
@ringier.ch

Der Schock sitzt tief: Statt der ursprünglich veranschlagten 9,7 Millionen Franken kostet der neue Bärenpark nun schlimmstenfalls 23,6 Millionen. Das entspricht einer Kostenüberschreitung von 142 Prozent. Die Berner Stadträte zeigten sich am Rande der gestrigen Sitzung bestürzt. **«Das Vertrauen in den Gemeinderat ist massiv gestört»,** sagte FDP-Fraktionschef Philippe Müller. «Für uns stellt sich die Frage, wer überhaupt noch die Kontrolle und die Übersicht hat. Das wirft ein übles Bild auf die Eröffnung vom übernächsten Wochenende.» Auch Manuel C. Widmer, Präsident der Grünen Freien Liste, ist nicht nach Feiern zumute. «Jetzt müssen wir ernsthaft über die Rückführung der Stadtbauten in die Stadtverwaltung nachdenken. Und zwar zügig und intensiv», sagte Widmer. Auch die zuständige Gemeinderätin Barbara Hayoz (FDP) ist betrübt: «Das Vertrauen in die Stadtbauten ist zurzeit tatsächlich eingeschränkt.» Im Mai hatte sie zum ersten Mal von der Kostenexplosion erfahren. «Auf die Eröffnung freuen kann ich mich momentan nur mässig. Enttäuschung und Ärger herrschen vor», sagt sie. ●

Den Stadträten ist nicht nach Feiern zumute.

BÄRENPARK COUNTDOWN: NOCH 9 TAGE

Anzeige

Der Blick der Schweiz. Blick

Kostet viel zu viel
Der neue Bärenpark.

«Jetzt vorwärtsmachen»

ERFOLG ⇢ Der Stadtrat hat die Motion für Netze zur Verhinderung von Brückensuiziden angenommen.

Sichtlich erfreut zeigte sich heute SVP-Stadtrat Erich J. Hess. «Selten hat mich ein Entscheid so gefreut wie dieser», sagte Hess. Er hatte die Motion eingebracht, die wichtigsten Berner Brücken mit Netzen zu sichern und so Brückensuizide zu verhindern. **Nirgendwo in der Schweiz springen so viele Menschen in den Tod wie in Bern** – auf der Kirchenfeldbrücke kommt es beinahe monatlich zu einem dieser tragischen Vorfälle. Mit 61:4 Stimmen bei fünf Enthaltungen fiel der Entscheid äusserst deutlich aus. «Jetzt muss der Gemeinderat vorwärtsmachen und die Motion möglichst rasch umsetzen», sagte Hess. Vorgesehen ist die Montage von Netzen an der Kirchenfeld-, der Kornhaus-, der Lorraine-, der Nydegg- und der Monbijoubrücke bis zum Jahr 2012. **jcg**

Seydou Doumbia hat die Haare schön

Fotos: ZVG, Jean-Claude Galli.

Schnittig Seydou Doumbia (ganz links) präsentierte seine neue «Frisur».

BERN ⇢ Gestern Abend eröffneten der SCB und die Young Boys ihren gemeinsamen Fanshop im «Beach Club» an der Gurtengasse, der auch als Vorverkaufsstelle dient. «Ich bin überglücklich, dass wir die beiden Sportarten zusammenführen konnten», sagte Betreiber Ralf Jansen. Grosse Aufregung herrschte an der anschliessenden Autogrammstunde mit YB- und SCB-Spielern. YB-Topskorer Seydou Doumbia erschien nämlich schon wieder mit einer neuen Frisur – diesmal Marke «Raspelkurz». «Damit bin ich noch einen Tick schneller im Strafraum», sagte er. **jcg**

Fassen Sie Sehnsucht in Worte

KREATIV ⇢ Gewinnen Sie mit Ihrer Kurzgeschichte Ruhm und Batzen. Das Preisgeld: 30 000 Franken.

Sehnsucht ist, wenn man in der Brust ein Gefühl hat, welches grösser als man selbst ist», sagt Dichter Jürg Halter, auch bekannt als Rap-Poet Kutti MC. Der Gewinner des Berner Buchpreises sitzt in der Jury beim Schreibwettbewerb «Grosse Sehnsucht Schreiben» von *Blick am Abend* und Thalia.

Fassen Sie gerne Ihre Gedanken, Wünsche und Träume in Worte? Sind Sie fantasievoll, wortgewandt und kreativ? **Dann schreiben Sie eine Kurzgeschichte zum Thema «Sehnsucht» und reichen Sie diese bei uns ein**. Jürg Halter, *Blick am Abend*-Textchef Peter Exinger und Thalia-Buchhändler Daniel Erni wählen unter den eingesandten Kurzgeschichten die besten aus. Den drei Gewinnern des Schreibwettbewerbs winken grosszügige Preise: **Der Erstplatzierte erhält 15 000 Franken, Platz zwei und drei werden mit 10 000 bzw. 5000 Franken belohnt.**

Die kreativsten Kurzgeschichten und diejenigen der Finalisten werden zudem im *Blick am Abend* abgedruckt. Damit erreichen Sie mit Ihrer Story fast eine halbe Million Leser. Zusätzlich veröffentlicht Thalia die besten Kurzgeschichten in einem Sammelwerk. ●

www.blickamabend.ch/schreiben
www.juerghalter.com

In der Jury
Dichter und Autor Jürg Halter.

GROSSE SEHNSUCHT SCHREIBEN

So können Sie teilnehmen

Mitschreiben kann jeder ab dem Alter von 16 Jahren. Die eingereichte **Kurzgeschichte zum Thema «Sehnsucht» muss unveröffentlicht sein und darf bis maximal 4000 Zeichen enthalten**.
Einsendeschluss ist der 30. November 2009.
Jeder Teilnehmer darf nur eine Kurzgeschichte einreichen. Die Geschichten müssen elektronisch als Word-Dokument (oder kompatibel) über unsere Homepage hochgeladen werden. Details und das Formular finden Sie unter:
blickamabend.ch/schreiben

Präsentiert von:
Thalia.ch
Bücher, Medien und mehr

EINE VERANSTALTUNG DER MAREK LIEBERBERG
KONZERTAGENTUR GMBH & CO.KG
IN ZUSAMMENARBEIT MIT GOOD NEWS

XAVIER NAIDOO

ALLES KANN BESSER WERDEN TOUR 2009

montag
26. oktober 2009, 20 h
hallenstadion zürich

Blick am Abend · CAPITAL FM · BASILISK SO TÖNT S LÄBE · RADIO TOP

www.xavier.de

TICKETCORNER 0900 800 800 CHF 1.19/min.

Vorverkauf bei Ticketcorner unter der Nummer 0900 800 800 (CHF 1.19/Min.), übers Internet: www.ticketcorner.com oder bei Die Schweizerische Post, Manor, SBB und Coop City, sowie bei allen anderen Ticketcorner Verkaufsstellen. Info: www.goodnews.ch oder Info-Line 0900 57 30 30 (CHF 1.49/Min.)

good news

Top News

Sprach über ihren Rauswurf
Model Filippa Hamilton.

Zu dick für Ralph Lauren

PFUNDSPROBLEM → Untergewichtiges Model bei Ralph Lauren rausgeschmissen.

natascha.eichholz
@ringier.ch

Ralph Lauren ist seit 40 Jahren dick im Geschäft. Im letzten Jahr setzte der Modedesigner mit seinem Unternehmen mehr als 5 Millionen Dollar (5,1 Mio. Fr.) um. Eines seiner Models war allerdings auch dick im Geschäft. Zu dick. Weil Filippa Hamilton (23) angeblich zu viel wiegt, feuerte Lauren das schwedisch-französische Topmodel.

Bei einer Grösse von 1,78 m bringt Hamilton aber nur 54,5 Kilo auf die Waage. Wenn man ihren Body-Mass-Index berechnet, fällt sie in die Kategorie «untergewichtig». «Sie haben gesagt, ich hätte Übergewicht und passe nicht mehr in ihre Kleider», so Hamilton. Am Mittwoch sprach sie im US-TV-Sender NBC erstmals über ihren Rauswurf vom April. «Ich bin traurig und verletzt. Seit ich 15 bin, arbeite ich für Lauren. Mein Gewicht hat sich nicht verändert.»

Ihr Kopf war breiter als die Hüfte.

Anlass für Hamiltons TV-Auftritt war ein retuschiertes Foto. Für eine Kampagne wurde ein Bild von ihr so retuschiert, dass Hamiltons Hüfte am Ende schmaler als ihr Kopf erschien. «Ich war schockiert als ich diesen superdünnen Körper mit meinem Gesicht sah», reagierte Hamilton. «Wir haben erkannt, dass wir verantwortlich sind für die Retuschierung», war der magere Kommentar des Designers. ●

Fotos: AP, Dukas/Sipa, ZVG

SCHNELL GESAGT

Weniger Umsatz im Detailhandel

BERN → Die Detailhandelsumsätze sanken im August im Vorjahresvergleich teuerungsbereinigt um 1 Prozent, wie das Bundesamt für Statistik heute mitteilte. Den stärksten Umsatzrückgang spürten Schuh- und Bekleidungsverkäufer mit –10,7 Prozent im Vergleich zum August 2008. Auch bei Tabak und Raucherwaren (–5,6%) sowie Wohnungseinrichtungen (–4,5%) gingen die Umsätze stark zurück.

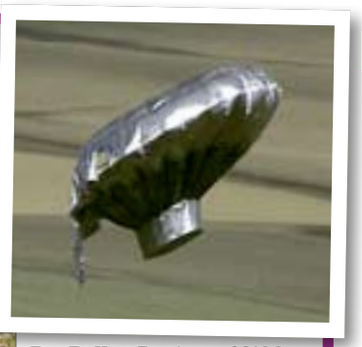
Schnäppchen des Tages

Cervelats

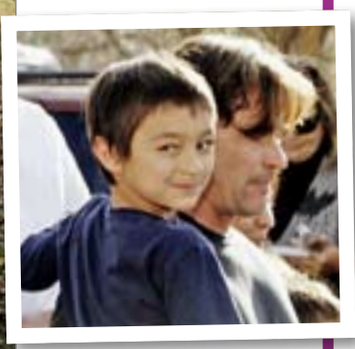
Denner verkauft bis nächsten Dienstag Cervelats mit 40 Prozent Rabatt. Sechs Stück kosten nun 3.95 statt 6.60 Franken.

Top News 4

Im Fokus Falcon hielt ganz Amerika in Atem.



Der Ballon Er stieg auf 2100 Meter Höhe – ohne Passagier.



Wieder versöhnt Falcon auf den Armen seines Vaters.

Auf dem Boden geblieben

HEISSE LUFT → Ein Junge (6) hält sich versteckt. Und alle glauben, ein Ballon habe ihn weggeblasen.

lea.hartmann
@ringier.ch

Dieser süsse Junge hielt ganz Amerika auf Trab: Millionen von Zuschauern, die gebannt vor dem Fernseher sassen, zwei Helikopter der Nationalgarde, die Polizei, Feuerwehr und Piloten mit ihren Privatflugzeugen. Sie alle verfolgten den Flug eines selbstgebauten Heliumballons, in dem sie den sechsjährigen Falcon Heene vermuteten.

Als das über sieben Meter lange Fluggerät nach mehr als zwei Stunden endlich landete, stellte sich heraus: Falcon war gar nie an Bord, sondern die ganze Zeit über im Haus der Familie. **Er hatte sich in der Garage der Eltern in einer Kartonkiste versteckt.**

Zuvor hatte ihn sein Vater angeschrien, weil Falcon sich am Ballon zu schaffen gemacht hatte. «Er machte mir Angst, weil er mich angebrüllt hat», sagte Falcon vor Journalisten. «Deswegen habe mich versteckt.»

Sein Vater, ein Hobby-Meteorologe, entschuldigte sich. «Es tut mir wirklich leid, dass ich ihn angebrüllt habe», sagte er. «Wir werden Falcon für sein Versteckspiel nicht bestrafen», beteuerte er.

«Mein Vater hat mir Angst gemacht.»

Sein Sohn war am Morgen in die Gondel des Heliumballons geklettert. Als das ufoähnliche Fluggerät wenig später in der Luft gesichtet wurde – und von Falcon jede Spur fehlte – rechneten die Eltern mit dem Schlimmsten.

Sie benachrichtigten die Polizei des Bundesstaats Colorado, die gleich eine grosse Suchaktion startete.

Der silberne Ballon erreichte eine Höhe von über 2100 Metern. Er verlor jedoch sehr schnell Helium und landete 80 Kilometer vom Startpunkt entfernt auf einem Acker – ohne Falcon.

Für Panik sorgte ein Mann, der berichtete, dass er «etwas aus dem Ballon fallen» sah.

Erst rund zweieinhalb Stunden später kam dann die erlösende Gewissheit: Falcon wurde in der Garage gefunden. ●

Fotos: Keystone, Reuters, Martin Guggisberg/remote.ch, ZVG

Lloret de Mar bald ohne «Happy Hour»

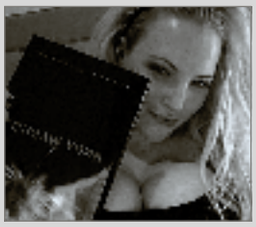
FERTIG LUSTIG → Katalonien will per Gesetz Trinkgelage von Jugendlichen verbieten.

Happy Hours» gehören vielerorts zum Urlaubsstandard. In Barcelona und Umgebung bald nicht mehr. Das katalonische Regionalparlament stimmte am Mittwoch für ein Gesetz, das Alkoholwerbung in Bars verbietet.

Nach den Worten des katalonischen Chefs für öffentliche Gesundheit, Antoni Plasencia, sei das Gesetz eine Reaktion auf eine «neue gesellschaftliche Realität», in der immer mehr Bars und Diskotheken massiv Werbung für Alkohol machten. Demzufolge wolle man **auf ein radikales Werbeverbot drängen**. Dazu zählten auch die beliebten «Happy Hours» oder Konzepte wie die sogenannten «Open Bars», in denen die Gäste nach Eintritt unbegrenzt Alkohol trinken können. Vor allem in den katalonischen Urlaubsorten an der populären Costa Brava und in Barcelona dürfte sich jedoch **von Seiten der Bar-und Diskobetreiber heftiger Widerstand** regen. Proteste wurden bereits angekündigt. **ntf**

Saufen als Hobby Jugendliche in Lloret de Mar.

WELT



McCains Nachwuchs

PHOENIX (USA) → Meghan McCain (Bild), Tochter des Ex-US-Präsidentschaftskandidaten John McCain veröffentlichte bei Twitter ein Foto, das sie mit tiefem Ausschnitt zeigt. Wenig später sagte sie nach viel Kritik sorry: «Ich wollte nicht nuttig rüberkommen.»

Karzai muss nochmal

KABUL → Nach US-Medienberichten hat Afghanistans Präsident Karzai bei der Wahl die absolute Mehrheit verfehlt. Er habe nur 48 Prozent der Stimmen erhalten. Damit käme es zu einer Stichwahl zwischen ihm und Ex-Aussenminister Abdullah.

Polizei-Diät

MEXIKO STADT → In Mexiko sind 1300 Polizisten auf Diät gesetzt worden. 70 Prozent der Beamten sind zu dick. In Mexiko gibt es die meisten Fettleibigen weltweit, gefolgt von den USA.

«Weg mit Berlusconi»

NEW YORK → Die renommierte US-Zeitschrift «Newsweek» erteilt in ihrer neuen Ausgabe den Italienern einen wohlgemeinten Rat: «Lasst Berlusconi fallen!» Er schade dem Land und verhalte sich wie einst Kaiser Nero.

Kind erstickt

KLAGENFURT (A) → Ein Vierjähriger ist in Kärnten an seinem Spielzeug erstickt. Wie die «Kleine Zeitung» heute berichtet, soll das Kind bei einer Tagesmutter einen Spielzeugkegel verschluckt haben.

Bilder des Tages

▶ **Rom, Italien** Diese Fotografen haben ihre Kameras auf den Boden gelegt und machen Stehstreik. Sie protestieren gegen die Vorgaben des Römer Filmfestivals. Das Licht sei zu schlecht und sie könnten nicht nahe genug ran, klagen sie – auf hohem Niveau.

◀ **Los Angeles, USA** Nelly Furtado singt bei der Übertragung der MTV Los Premios Awards gestern Abend. Der Mann im Hintergrund sei ein Bodybuilder, schreibt die Bildagentur dazu. Urteilen Sie selbst.

▼ **Lhasa, Tibet** Ein Mönch übt unter der Anleitung eines Profi-Feuerwehrmanns den korrekten Umgang mit dem Feuerlöscher. Und sowas scheint im hochgelegenen, abgeschotteten Lhasa durchaus eine Attraktion zu sein.

▲ **Paris, Frankreich** Auch in Paris wird protestiert. Dieser Aktivist hat sich in der Herbstsonne vor der Garnier-Oper auf den Boden gelegt, um auf Nahrungsmittel-Engpässe in den Krisengebieten dieser Welt aufmerksam zu machen.

Fotos: AFP, Keystone, Reuters

Ein Inserat erreicht die Leserinnen und Leser überall.

Doch das ist nur einer der vielen Vorzüge von Inseraten, beworben von Bettina Klossner und Laurie Morard. Eine Aktion der Schweizer Presse in Zusammenarbeit mit dem Kreativnachwuchs der Schweizer Werbeagenturen. www.schweizerpresse.ch

SCHWEIZER PRESSE
PRESSE SUISSE | STAMPA SVIZZERA | SWISS PRESS

Entdeckungsreise Mit 17 sind fast die Hälfte der Jugendlichen noch Jungfrauen.

Fotos: iStockphoto, Getty Images

So wild sind sie doch nicht

SEXUALITÄT ⇢ Jugendliche werden mit sexuellen Inhalten überschwemmt. Sind sie deswegen auch früher sexuell aktiv? Nein. Im Gegenteil.

gerhard.schriebl
@ringier.ch

Die heutige Jugend ist vollkommen übersexualisiert!» Diesen Eindruck vermitteln jedenfalls Vorpubertäre, die ihre sexy Stringtangas zur Schau stellen, junge Mädchen, die Intimrasuren für normal halten, und Buben, die das Verb «ficken» häufiger verwenden als «sein». Skandalöse Fälle, wie derjenige von Seebach, bei dem mehrere minderjährige Schüler sich an einer 13-Jährigen vergingen, bestärken das Bild einer Jugend mit gestörtem Verhältnis zur Sexualität.

Der heute veröffentlichte Bericht «Jugendsexualität im Wandel der Zeit» zeichnet ein anderes, differenzierteres Bild der Jugendlichen. Die Eidgenössische Kommission für Kinder- und Jugendfragen (EKKJ) hält fest, dass sich das Sexualverhalten der (unauffälligen) Mehrheit über die letzten Jahrzehnte kaum verändert hat. Viele werden erst mit 17 Jahren sexuell aktiv. 54 Prozent der Mädchen und 44 Prozent der Jungen geben im Alter von 17 Jahren gar an, noch Jungfrau zu sein (siehe Grafik).

Jugendliche sehen viel und wissen wenig.

Eine grosse Mehrheit der Jugendlichen verwendet zudem Verhütungsmittel. Die Benutzung von Kondomen hat in den letzten zwanzig Jahren stark zugenommen. Unter den 17-jährigen Knaben, die Sex mit gelegentlichen Partnern haben, stieg der Anteil der Kondombenutzer von 50 auf 90 Prozent – bei den Mädchen von 40 auf rund 80 Prozent.

Das Verhältnis zur Sexualität hat sich allerdings gewandelt. Jugendliche verfügen heute über einen einfacheren Zugang zu sexuellen Inhalten. Trotzdem seien Jugendliche oft «ungenügend oder falsch über Sexualität» informiert. Die Vielfalt an medial vermittelten Werten stellt Jugendliche zudem vor Entscheidungen, die Generationen zuvor nicht treffen mussten. **«Jugendliche müssen ihre eigenen Überzeugungen, Haltungen und Normen in Bezug auf ihre Sexualität entwickeln», heisst es im Bericht.** Insbesondere Knaben fehle vielfach aber eine Ansprechperson, die ihnen bei solchen Fragen zur Seite stehe.

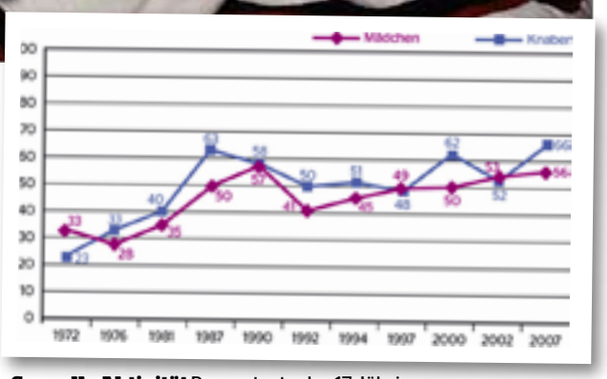
Die freizügige Kleidung verdeutliche das veränderte Verhältnis zur Intimität. Mit der feststellbaren Verrohung der Jugendsprache ist die Folgerung «Generation Porno» nicht sehr abwegig. Laut dem EKKJ-Bericht suchen etwa ein Drittel der Knaben absichtlich pornografische Seiten im Internet (bei den Mädchen sind es weniger als drei Prozent).

Obwohl Internetpornografie nicht zu verharmlosen ist, geben die Autoren des Berichts zu bedenken, dass das Thema Pornografie bereits in den 1980/90er-Jahren bei Knaben ein wichtiges Thema gewesen sei.

Nebst anderen Jugendlichen ist das Internet aber auch die wichtigste Informationsquelle für Wissen über Sexualität (siehe Tabelle). Ein Drittel aller Knaben informiert sich primär über das Internet. **Die Schule ist nur für 15 Prozent der Jungen Wissensvermittler – die Eltern gerade mal für 4 Prozent.**

Jugendliche müssen besser aufgeklärt werden, fordern deshalb die EKKJ-Experten. Gesellschaft, Eltern und Schule müssten für eine umfassende Sexualerziehung sorgen. Wichtig sei es, dass «differenziert und positiv über Sexualität» gesprochen werde – im Alltag und auch in den Medien. ●

Den Bericht des EKKJ finden Sie unter ekkj.admin.ch.



Sexuelle Aktivität Prozentsatz der 17-Jährigen, die angeben, mindestens einmal Sex gehabt zu haben.

Wer klärt Jugendliche auf?

Quelle des Wissens	Mädchen	Jungen	ø
von anderen Jugendlichen	27%	26%	27%
Internet	14%	30%	20%
Jugendzeitschriften	18%	3%	13%
Lehrer, Schule	13%	15%	13%
Eltern	9%	4%	8%

HEUTE FEIERN

John Mayer, US-amerikanischer Sänger wird 32 ...

Tim Robbins, US-amerikanischer Schauspieler («Krieg der Welten»), wird 51 ...

David Zucker, US-amerikanischer Regisseur («Scary Movie»), wird 62...

VIP talk ...

... mit **Nadine Vinzens** (26)
Ex Miss Schweiz

«Sie nennen mich Honey oder Babe»

maja.zivadinovic
@ringier.ch

Zurzeit weilst du in der Schweiz. Was war das Erste, dass du hier gegessen hast?
Capuns, eine Bündner Spezialität. Obwohl ich sie in meiner Wahlheimat Amerika manchmal selber zubereite – so gut wie die von meiner Mama werden sie nie.

Dafür sind in Los Angeles die Brüste der Frauen grösser und die Bikinis knapper als hier.
Das ist wahr. Vor allem am Malibu Beach sehe ich sehr viel Blondinen mit gemachten Brüsten. Am Venice Beach ist es entgegen aller Vorurteile nicht so krass.

Nerven dich die Amis manchmal?
Natürlich. Viele sind sehr oberflächlich und nennen mich bei der ersten Begegnung Honey oder Babe. Am meisten nerven mich aber die Gesetze. Während Gewalt im Fernsehen verpönt ist, dürfen sogar kleine Kinder im Kino Psycho-Thriller sehen.

Bist du deswegen in die Schweiz geflüchtet?
Nein, nein. So schlimm ist es nicht. Ich bin wegen eines Auftrags hier. Ich hatte die Ehre, in der Jury zu sitzen, die zwölf hübsche Jungs für den Uniboys-Kalender auswählte.

Sind die Jungs in Hollywood auch so nett?
Natürlich. Ich habe Jay-Z und Jack Nicholson, Leonardo DiCaprio und Justin Timberlake getroffen. Ich kann dir versichern: Sie sind alle absolute «Normalos».

Samsung Session
Mit Clueso und Daniel Merriweather morgen Abend in der Maag Event Hall. Tickets bei starticket.ch oder an der Abendkasse.

Hobbyköchin Nadine Vinzens.

Top News 5

Fabienne Louves Kein aktueller Hit.

Heidi Happy Zu wenig Stimmen.

Katy Winter Ihr Baschi ist hipper.

Für sie hat es kei

DOMINANT → Bei den «Grössten Schweizer Hits» geben Männer den Ton an. Frauen? Fehlanzeige!

ronny.wittenwiler
@ringier.ch

Am Sonntag startet die vierte Staffel von «Die grössten Schweizer Hits». SF setzt dabei voll auf Testosteron. Kerle wie Stress, Gölä, Bligg und Polo Hofer präsentieren sich im Rampenlicht und stellen weibliche Künstler gleich reihenweise in den Schatten: **Stars wie Heidi Happy, Sophie Hunger, Fabienne Louves dürfen gar nicht erst auftreten.**

25 Musikbeiträge sind im Rennen um den «grössten Schweizer Hit» der letzten zwei Jahre. Doch bloss bei deren sechs wirken Frauen mit. Prominenteste sind die Walliserinnen Stefanie Heinzmann und Sina. Da die restlichen Frauen aus der Folklore-Ecke kommen, kämpfen Heinzmann und Sina sogar alleine gegen die rockende und rappende Männerfront. Ist das nun ein Fall fürs Gleichstellungsbüro – oder liefern

Schluss über Facebook

DURCHSAGE → DJ Tatana änderte ihren Beziehungsstatus und sorgte damit für mächtig Wirbel.

Kopf hoch.» Das ist nur einer von über 50 Kommentaren auf DJ Tatanas Profil der Internetplattform Facebook. Die 33-Jährige gab gestern die Trennung von ihrem Freund Maurizio Colella (35) bekannt – sie änderte ihren Beziehungsstatus von «In einer Beziehung» zu «Single». Dass sie damit eine Lawine an Reaktionen auslöse, damit hatte Tatana nicht gerechnet: **«Ich war mir in diesem Moment gar nicht bewusst, dass ich prominent bin und handelte einfach»**, sagt Tatana heute im «Blick». Damit steht sie nicht alleine da. Auch Chelsy Davy (24), Ex-Freundin von Englands Prinz Harry (25), teilte im Januar via Facebook die Trennung von Harry mit.

Sogar in Hollywood nutzen Stars Facebook, um dreckige Wäsche zu waschen. Nach Sängerin Rihannas (21) Trennung von Rapper Chris Brown (20) änderte er im Februar seinen Status ebenfalls zu «Single» und schrieb: «Ihr werdet schon noch sehen, wie Rihanna wirklich ist.» **zvr**

Live-Trennung DJ Tatana und Maurizio Colella.

Katharina Michel
Kaum da, schon weg.

Sophie Hunger
Im Ausland klappts.

nen Platz

unsere Schweizer Musikerinnen nun mal kein Hit-Potenzial? «Es waren durchaus auch Frauen in der engeren Auswahl für die Sendung», sagt SF-Pressesprecher Marco Meroni. Dennoch stellt er fest: **«Die meisten Frauen kommen aus der Volksmusik-Ecke.** In der Sparte Pop und Rock sind die bekannten Namen meistens Männer.»

Über die Zusammenstellung der Interpreten entschieden Publikum und eine Fachjury gleichermassen. Auch die beiden Ex-Musicstars Katy Winter und Katharina Michel hatten keine Chance auf einen Startplatz.

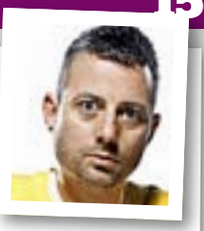
Mannsbilder übernehmen am Sonntag.

Dennoch schreibt SF die wenigen Frauen, die an den Start gehen nicht ab: «Sie haben Siegchancen.» Symptomatisch dafür müssen am nächsten Sonntag Sina, Stefanie Heinzmann und Co. aber das Parkett erst einmal den Männern überlassen: «Mannsbilder» heisst das Motto der ersten Sendung. Frauen? Fehlanzeige. ●

Philippe Rosier/RDB, ZVG, Bildmontage: Blick am Abend

Fotos: Reuters, Dukas/ABACA, AFP, Siggi Bucher/RDB, Keystone, Geri Born/RDB, Bruno Voser/RDB, Kurt Reichenbach/RDB,

WO FEIERN SIE?



Christopher S. (40)
Berner DJ

«Heute lasse ich es krachen»

Du wirst heute 40. Wo bläst du denn die vielen Kerzen aus?
An meiner Geburtstagsparty im Berner Wankdorf-Club. Mit dabei sind Mike Candys, Slin Project und Mike Caldaros. Und ich lege natürlich auch selber auf. Heute lasse ich es so richtig krachen.
Zusätzlich trittst du in der Kupferschmiede Langnau auf und am Samstag in Islikon TG. Wirst du nie müde?
Schlafen kann ich, wenn ich tot bin.
Hast du wenigstens am Sonntag Ruhe?
Wo denkst du hin. Am Sonntag fahre ich nach Yverdon ans Cupspiel und unterstütze die Young Boys. Als Geschenk wünsche ich mir einen Doumbia-Hattrick.

SCHNELL GESAGT

Lavigne will die Scheidung

LOS ANGELES Wegen unüberbrückbaren Differenzen reicht die Sängerin Avril Lavigne (24) jetzt die Scheidung von ihrem Mann Deryck Whibley (29) ein.

Gahans peinlicher Patzer

PERU Nach dem Konzert mit seiner Band Depeche Mode letzten Dienstag in Peru bedankte sich Frontsänger Dave Gahan (47) beim Publikum mit den Worten: «Vielen Dank, Chile!» Geografie ist eben auch nur Glückssache.

Heute Abend in «glanz & gloria»

- **Kommunikativ:** Wie Patrick Rohr vor laufender Kamera seine Schlagfertigkeit beweist.
- **Kinderlieb:** Warum Rapper Bligg vielleicht der Götti von Emels erstem Baby wird.
- **Kämpferisch:** Welche Schweizer Jungdesignerin den Annabelle Award gewinnt.

Das People-Magazin «glanz & gloria», Montag – Freitag, 18.40 Uhr auf SF 1, 22.10 Uhr auf SF Info.

glanz & gloria

Familienglück
Brad und Angelina mit ihren Zwillingen beim Eisdielenbesuch in Jordanien.

Sehnt sich nach einer Familie
Jennifer Aniston.

Als stecke ein Dolch im Herzen

HOLLYWOOD Von wegen Trennungsgerüchte: Angelina Jolie (34) und Brad Pitt (45) liessen sich bei einem Eisdielenbesuch mit ihren 14 Monate alten Zwillingen Knox und Vivienne lachend fotografieren. Dieses Bild soll Jennifer Aniston (40), der Ex-Frau von Brad Pitt, schwer zugesetzt haben. «Jen fühlte sich, als wenn ihr ein Dolch ins Herz gejagt wurde, als sie diese Fotos sah», sagt ein Insider dem Online-Portal «Viply». Es ist ein offenes Geheimnis, dass Aniston selber gerne Kinder hätte.

swiss unihockey

Swiss **Mobiliar League**

Männer, Samstag, 17. Oktober	
Köniz – Chur	17.30
Malans – Grünenmatt	19.00
Sonntag, 18. Oktober	
Langnau – Reinach	16.30
GC – Rychenberg	18.00

Rangliste

1. Wiler-Ersigen	5	30:12	**15**
2. Malans	5	29:14	**15**
3. Köniz	5	29:16	**12**
4. Chur	5	25:24	**8**
5. Langnau	5	21:25	**6**
6. Grünenmatt	5	17:24	**6**
7. Reinach	5	18:30	**4**
8. GC	5	20:26	**3**
9. Rychenberg	5	19:27	**3**
10. Waldkirch SG	5	19:29	**3**

Die **Mobiliar**
Versicherungen & Vorsorge

EISHOCKEY NLA

Freitag, 16. Oktober	
Bern – Zug	19.45
Davos – Biel	19.45
Fribourg – ZSC Lions	19.45
Servette – Ambri	19.45
Lakers – Kloten	19.45
SCL Tigers – Lugano	19.45
Samstag, 17. Oktober	
Ambri – Bern	19.45
Biel – Servette	19.45
Kloten – Davos	19.45
Lugano – Fribourg	19.45
ZSC Lions – SCL Tigers	19.45
Zug – Lakers	19.45

Rangliste

1. Zug	13	40:22	**29**
2. Bern	14	49:33	**29**
3. Davos	13	54:31	**27**
4. Servette	12	42:28	**24**
5. Kloten	13	35:30	**24**
6. ZSC Lions	11	43:36	**22**
7. Lakers	13	45:33	**21**
8. Biel	13	36:42	**20**
9. Ambri	14	28:44	**13**
10. Lugano	14	38:55	**10**
11. Fribourg	14	24:48	**9**
12. SCL Tigers	14	37:69	**9**

Top News 6

Button auf Titelkurs

Konzentriert Jenson Button schreitet die Piste in São Paulo ab.

2007 Kimi Räikkönen holt den Titel mit einem Punkt Vorsprung auf Hamilton.

2008 Lewis Hamilton holt den Titel mit einem Punkt Vorsprung auf Massa.

ENTSCHEIDUNG → Am Sonntag kann der neue Formel-1-Champ nur Jenson Button heissen.

hans-joerg.gasser
@ringier.ch

Wie üblich schreiten die Formel-1-Piloten am Tag vor dem ersten Training die Rennstrecke ab. So machte es auch Jenson Button (28) gestern.

Hauptgrund für dieses Ritual ist, dass sich die Fahrer wieder mit der Strecke vertraut machen können: Wie ist der Belag? Was hat sich im Gegensatz zum Vorjahr verändert?

Für Button hat sich im Gegensatz zum Vorjahr sehr viel verändert. Eigentlich fast alles. Vor einem Jahr war er in seinem Honda ein braver Fahrer, der das Feld sozusagen komplettieren durfte. Drei mickrige WM-Punkte hatte er auf seinem Konto. Und als 13. des Rennens in Brasilien blieb es auch so.

Am Sonntag geht Button nun als überlegener WM-Leader ins Rennen (18.00 Uhr, SF zwei, live). Mit seinen 85 Punkten hat er 14 Zähler Vorsprung auf Brawn-Teamkollege Rubens Barrichello und 16 auf Red-Bull-Pilot Sebastian Vettel. Das heisst: Wird Button mindestens Fünfter, ist er Weltmeister.

Und die Chancen sind gross, dass Button den WM-Titel schon im vorletzten Rennen niet- und nagelfest macht. Neben seinem grossen Vorsprung spricht auch der Fakt für Button, dass das Rennen in Brasilien stattfindet.

Denn dort wurde in den letzten vier Jahren der Weltmeister gekürt.

2005 und 2006 gewann Fernando Alonso auf dem 4,309 km langen Kurs von Interlagos die WM-Krone.

2007 holte Kimi Räikkönen in einem der spannendsten WM-Finale den Titel. Und das, obwohl der Finne vor dem Rennen noch sieben Punkte hinter Lewis Hamilton lag.

2008 holte Hamilton im knappsten Finale aller Zeiten die WM-Krone vor Felipe Massa, weil er 600 Meter vor dem Ziel Glock überholen konnte und so als Fünfter die vier Punkte eroberte, die ihm zum Titel fehlten.

Machts Button wie Hamilton vor einem Jahr?

Machts Button wie Hamilton? Alles würde passen: Beide sind Engländer. Beiden fehl(t)en vier Punkte. Und das Rennen ist in Brasilien! ●

Fotos: AP, Reuters

Anzeige

SPORT 164

Neuste Sportinfos direkt auf Ihr Mobiltelefon.

Mobile Internet: Senden Sie ein **SMS** mit dem Text **SPORT** an **164** (gratis)
Weitere Infos: **www.sport164.ch**

Cup der verkauften Spiele

ABTAUSCH ⇢ Drei Unterklassige verzichten auf ihren Heimvorteil.

Sensationssiege sind das Salz in der Suppe des Schweizer Fussball-Cups. Oft bekundet ein Favorit aus der Super League auf einem kleinen Sportplatz Mühe zu gewinnen. Der Heimvorteil zahlte sich für den Underdog aus.

Doch jetzt scheint das heilige Prinzip des fixen Heimrechts in den ersten zwei Runden für die Unterklassigen zu bröckeln. Mit Locarno, Wil und Serrières verzichten dieses Wochenende gleich drei Klubs auf das ihnen zustehende Heimspiel und **schmälern so freiwillig ihre sportlichen Chancen auf ein Weiterkommen.**

Auslöser ist das Geld. Locarno gibt offen zu, dass es durch die Abgabe des Heimrechts finanziell besser wegkommt. Wil begründet den Tausch vordergründig mit der höheren Stadionkapazität in St. Gallen, wo mehr Fans live zuschauen könnten. Was natürlich ebenfalls deutlich mehr Geld in die Kassen spült. **rib**

SCHWEIZER CUP

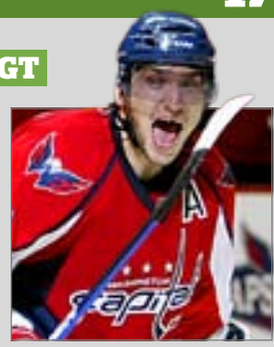
Sechzehntelfinals, SL-Klubs	
Samstag, 17. Oktober	
Le Mont (ChL) – Basel	17.00
Kriens (ChL) – Bellinzona	17.30
Zürich – Locarno (ChL)	17.45
Xamax – Serrières (2.int.)	18.00
Sonntag, 18. Oktober	
Linth (2.int.) – Luzern	14.00
Biel (ChL) – Aarau	14.30
Yverdon (ChL) – YB	14.30
Thun (ChL) – Sion	14.30
St. Gallen – Wil (ChL)	14.30
Lugano (ChL) – GC	14.30

Coole Aktion: Ski-Stars fahren – Sie sparen

SKI ALPIN ⇢ Zeigen die Schweizer Ski-Stars in diesem Winter gute Leistungen, dann können auch Sie profitieren. Graubünden lanciert zusammen mit Swiss-Ski und «Blick» für den Winter 2009/2010 ein Prozentbonus-System. Jeder Podestplatz, den ein Schweizer oder eine Schweizerin im alpinen Weltcup oder an den Olympischen Spielen in Vancouver herausfährt, vergünstigt die Tages- und Mehrtageskarten in über 20 Bündner Skigebieten um 1 Prozent. Auch in über 90 Hotels kann von den Prozenten profitiert werden. Die Bonusprozente können ab dem 1. März 2010 bis zum Ende der Saison eingelöst werden.

Infos auf: www.graubuenden.ch

⇢ SCHNELL GESAGT



Owetschkin mit starkem Spiel

EISHOCKEY ⇢ Alexander Owetschkin (Bild) war beim 4:1-Sieg in der NHL gegen San Jose der Held für die Washington Capitals. Der Starstürmer sorgte mit zwei Toren innert 28 Sekunden für die Entscheidung im Mitteldrittel.

NHL-Resultate: Montreal – Colorado 2:3. Ottawa – Tampa 7:1. Detroit – LA Kings 5:2. Nashville – Chicago 1:3. Phoenix – St. Louis 3:2 n.V.

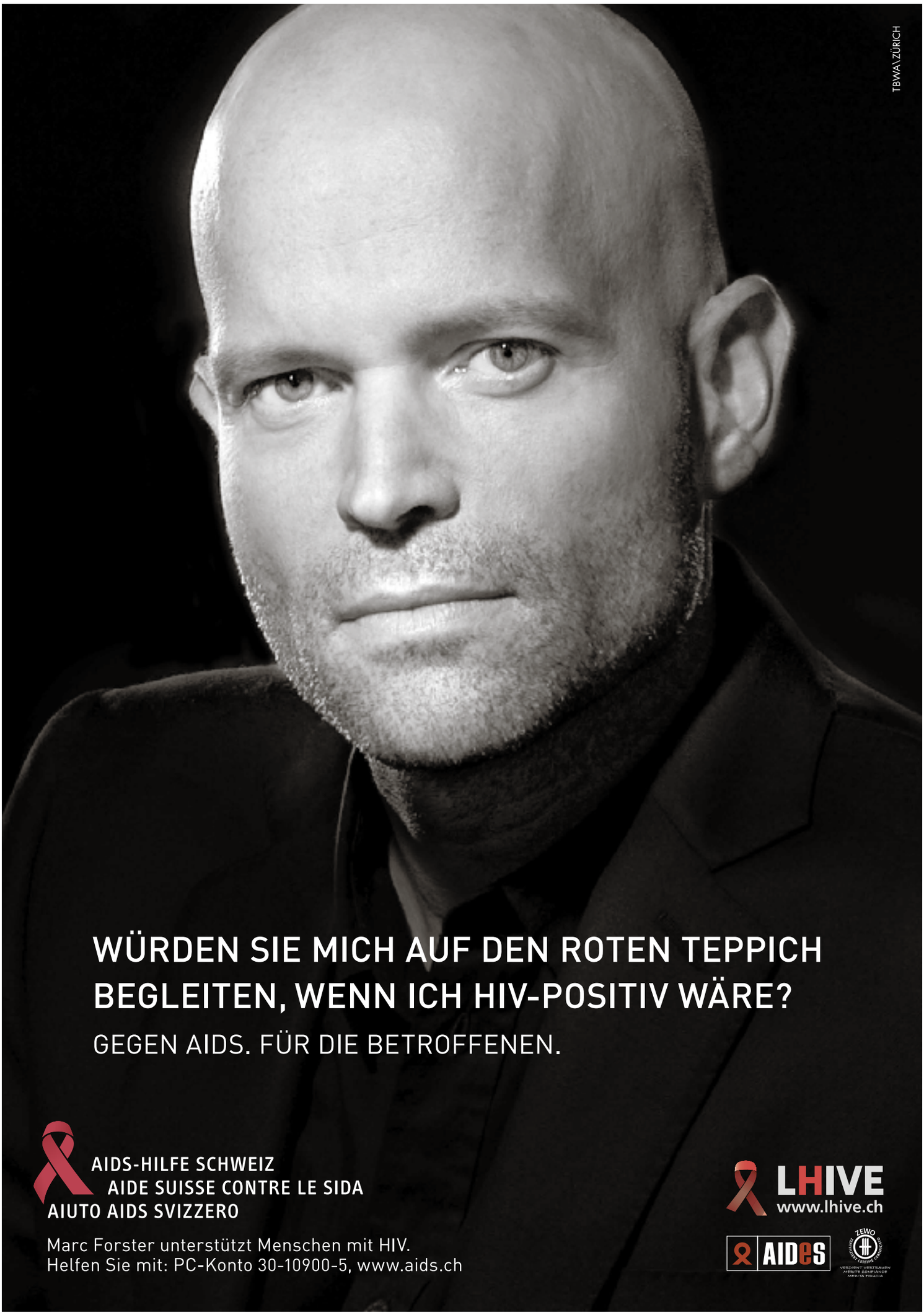
Lüthi abseits der Spitzenplätze

MOTORRAD ⇢ Mit dem 14. Rang im freien Training setzte sich für Tom Lüthi heute die Reihe von enttäuschenden Trainings auch beim GP Australien fort (Sonntag, 10.50 Uhr, SF zwei, Aufz.). Schnellster 250-ccm-Pilot auf Phillip Island war Hector Barbera. Lüthi büsste rund 1,7 Sekunden auf die Spitze ein.

Nati-Test gegen Norwegen

FUSSBALL ⇢ Was sich die letzten Tage abgezeichnet hatte, wurde heute definitiv vereinbart. Die Schweizer Fussball-Nati bestreitet am Samstag, 14. November, in Genf ein Testspiel gegen Norwegen (Anstoss 17.45 Uhr). Die erfolgreiche WM-Qualifikation zahlt sich für die Schweiz auch in der heute veröffentlichten Fifa-Weltrangliste aus. Das Hitzfeld-Team klettert von Platz 15 auf Platz 13 hinauf. In Führung liegt nach wie vor Brasilien vor Europameister Spanien und Holland.

Anzeige


TBWA\ZÜRICH
WÜRDEN SIE MICH AUF DEN ROTEN TEPPICH BEGLEITEN, WENN ICH HIV-POSITIV WÄRE?
GEGEN AIDS. FÜR DIE BETROFFENEN.
AIDS-HILFE SCHWEIZ
AIDE SUISSE CONTRE LE SIDA
AIUTO AIDS SVIZZERO
Marc Forster unterstützt Menschen mit HIV.
Helfen Sie mit: PC-Konto 30-10900-5, www.aids.ch
LHIVE
www.lhive.ch
AIDES
ZEWO

Life

TOPLINK: www.kofferpackliste.de

Mit Hilfe dieser Website wird das Kofferpacken einfach gemacht. Sie können sich Ihre persönliche Packliste zusammenstellen und auf vorgefertigte Listen für bestimme Reisen zurückgreifen. So vergessen Sie bei Ihrem nächsten Urlaub bestimmt nichts.

Senden Sie Ihren Toplink an:
online@blickamabend.ch

49.90

Sixpack
Bauchtrainer

Waschbrettbauch und sexy Taille? Kopf auf die Nackenstütze, Arme auf die Auflagen und mit der Bauchmuskulatur auf- und abrollen. Zehn Minuten am Morgen und Abend – und Ihr Bauch wird zu Stahl.
www.fitness4all.ch

279.-

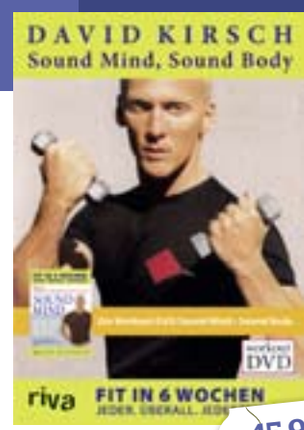
Bauch, Beine, Po
Muskelstimulator

Problemzonen ade. Dieses Gerät bietet 36 Stimulationsprogramme im Fitness- und Wellness-Sektor. Muskel-Toning, Straffung, Massage sowie Schmerzlinderung: alles, was Frau und Mann benötigen.
www.powershop.ch

89.-

Seelentraining
Pilates-Set

Bei Pilates geht es darum, die inneren, tiefliegenden Muskeln mit Hilfe des Geistes zu kontrollieren. Dank dieses Sets und der Trainingsanleitung sind Sie ausgerüstet, um in die Pilates-Welt einzutauchen.
www.sharkfitness.ch



45.90

Workout
Fitness-DVD

Heidi Klums Fitness-Guru David Kirsch führt uns durch ein sechswöchiges Programm, das unser Leben verändert. Ziel: rapider Abbau überflüssiger Kilos und schnelle Straffung von Muskelgewebe.
www.books.ch

Home fit Home

Diverse Geräte, um trotz Schmuddelwetter in Form zu bleiben.

Unser Favorit

2199.-

Ausdauer
Crosstrainer

Unser bestes Stück braucht zwar Platz, zahlt sich figurtechnisch aber aus. Im Unterschied zum Fahrradtrainer, der vor allem die Beinmuskulatur trainiert, stimuliert der Crosstrainer alle Hauptmuskeln.
www.heinigersport.ch

Ideal für Couch-Potatoes
Fitnessgeräte für Daheim.

58.50

Fight-Fit
Box-Sack

Mit dem günstigen, widerstandsfähigen und 120 cm langen Kunstleder-Boxsack können Sie nicht nur Ihre Aggressionen und Wut rausboxen, sondern auch Kraft, Schnelligkeit und Ausdauer trainieren.
www.sport-tiedje.ch

Fotos: ZVG, iStockphoto

7 Gründe gegen Windows 7

MICROSOFT ··> Viel Lob für Windows 7 schon eine Woche, bevor es auf dem Markt ist. Warum eigentlich?

pavo.prskalo@
@ringier.ch

Weltweit laufen 95 Prozent aller Rechner mit einem Windows-Betriebssystem. Entsprechend gross ist die Aufmerksamkeit, wenn das neue Windows 7 ab dem 22. Oktober 2009 erhältlich ist.

Nach dem Debakel mit Vista steht Microsoft stark unter Druck. **«Vista war das grösste Debakel in der Firmengeschichte.** Die Leute schämten sich zu sagen, dass man bei Vista mitgearbeitet hatte», wird ein ehemaliger Microsoft-Entwickler von CNN zitiert. Aber auch das neue Windows sammelt bereits Minuspunkte:

1 Preis: Windows 7 ist nicht günstig. Die Vollversion kostet 309 Fr. Wer eine ältere Version besitzt und ein Upgrade macht, zahlt immer noch 189 Fr.

2 Sicherheit: Experte Steven Vaughan-Nichols von «ComputerWorld» sagt: «Die Sicherheit gleicht der eines betrunkenen Teenies in einem Auto.» Verbesserungen zu den Vorgängern sieht er keine.

3 Schnelligkeit: Microsoft wirbt damit, dass Windows 7 schneller ist als Vista. Doch in einem Test des Internet-Portals «cnet» zeigte sich, dass das neue Produkt sogar langsamer ist beim Hochfahren als Vista – bis zu einer Minute.

4 Aufwand: Ein Upgrade kostet Zeit – und Zeit ist Geld. Vielen Unternehmen entstehen darum Probleme.

5 Konkurrenz: Mit Snow Leopard bietet Apple eine gute Alternative. Auch Google kündigte mit Chrome OS ein Betriebssystem an.

6 Installation: XP lässt sich im Gegensatz zu Vista nicht auf Windows 7 aktualisieren. Alle Daten müssen gesichert und wieder aufgespielt werden.

7 E-Mail-Client: Die von den Vorgängern bekannten Programme Windows Mail bzw. Outlook sind nicht mehr Teil der Software. Der E-Mail-Client muss stattdessen auf der Microsoft-Seite runterladen. ●

Keine Furcht bei Apple

Microsoft-Konkurrent Apple braucht das neue Windows 7 nicht zu fürchten: Eine Analyse des Branchenmagazins «ComputerWorld» ergab, dass die vergangenen vier Windows-Markteinführungen keine negative Wirkung auf Mac-Verkäufe hatten. «Auch Windows 7 wird keine Auswirkungen haben», sagt ein Experte.

Sven erklärts

Kann ich jetzt auf Cablecom alle Filme anschauen, wann ich will?

Hallo Sven
wir haben zu Hause Cablecom. Die haben uns jetzt eine Mitteilung geschickt, dass wir «TV on demand» abonnieren können. Kann ich damit immer alles genau dann sehen, wann ich will? Valerie Oeschgen, Zürich

Liebe Valerie,
du hast Glück, dass du in Zürich wohnst. Bis jetzt ist der «TV on demand»-Service nämlich nur dort aufgeschaltet. Aber du kannst nicht alle Programme immer sehen, sondern nur die von der SRG. Und von denen auch nur die Eigenproduktionen, also zum Beispiel die Tagesschau. Die Cablecom verlangt vorerst keine Zusatzgebühren für diesen Dienst, da die meisten Sendungen bei SF online oder SF Info auch noch nach der ersten Ausstrahlung zu sehen sind. Bis Ende 2010 weitet Cablecom das Angebot aus.

Sven (13) beantwortet unter Anleitung eines Redaktors
Leserfragen: sven@blickamabend.ch

Google verdient so viel wie noch nie zuvor

GELDMASCHINE ··> **Google hat mit einem kräftigen Umsatz- und Gewinnplus im dritten Quartal die Erwartungen ein weiteres Mal übertroffen. Der Gewinn kletterte um 27 Prozent auf mehr als 1,6 Mrd. Dollar – so viel wie in keinem anderen Quartal davor. Der Umsatz von Google legte um sieben Prozent auf rund 5,9 Milliarden Dollar zu, wie der amerikanische Suchmaschinenriese am Donnerstag nach US-Börsenschluss am Konzernsitz im kalifornischen Mountain View mitteilte. Die Google-Aktie reagierte im nachbörslichen US-Handel mit einem Plus. Google-Chef Eric Schmidt zeigte sich überzeugt, dass das Schlimmste der Rezession überstanden sei. Allerdings sei das Tempo der Erholung noch sehr ungewiss, sagte Schmidt.**

Euphorisch Microsoft-Boss Steve Ballmer verspricht sich viel von Windows 7.

Fotos: AP, ZVG

STREETSTYLE mit Tina Weiss

Was tragen Sie heute?

Hut: Von einem Secondhandshop	5 Fr.
Kleid: Von Top Shop	160 Fr.
Tasche: Von einem Secondhandshop	9 Fr.
Leggings: Von H & M	19.90 Fr.
Schuhe: Von New Look	40 Fr.

Total Fr. 233.90

Kristina (28)

Wohnort: Paris
Beruf: Freiberufliche Stylistin
Mein Stilikone: «Rihanna.»

Mein Shopping-Tipp: «La Petite Fripe in der Rue Oberkampf in Paris.»

Fotografiert an der Fashionweek in Paris.

Anzeige

Eine Komödie über das Alter, die Jugend und andere Ewigkeiten

Ein Film von CHRISTOPH SCHAUB

«In diesem Film macht jede Minute Spass.» outnow.ch

«Beschwingter Kinogenuss – dank glänzend aufgelegtem Ensemble und funkelnden Dialogen». Berner Zeitung

Giulias Verschwinden

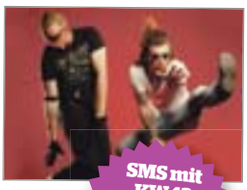
PUBLIKUMSPREIS Film Festival Locarno Piazza Grande

UPCOMING

17.10. **Justin Nozuka** Lausanne
21.10. **Eagles of Death Metal** Fribourg
23.10.-25.11 **Avo Session** Basel
28.10.-31.10 **Jazznojazz** Zürich
27.10. **Johnny Hallyday** Genf
29.10. **Mando Diao** Winterthur
1.11. **Bebel Gilberto** Zürich
3.11. **Skye** Basel
4.11. **Skye** Bern
5.11. **Daniel Powter** Zürich
5.11. **Lady Sovereign** Zürich

5.11. **Moby** Zürich
6.11. **The Manhattan Transfer** Luzern
7.11. **Jonas Brothers** Zürich
7.11. **Roger Cicero & Big Band** Zürich
8.11. **Tom Jones** Basel
8.11. **Green Day** Zürich
9.11. **Bryan Adams** Luzern

VERLOSUNG



SMS mit KW42 und Adresse an 920 (1.50 Fr./SMS).

Tix for Free!

Wir verlosen 3x 2 Tickets für Eagles of Death Metal am Mittwoch, 21. Oktober, im Fri-Son, Fribourg. Senden Sie ein SMS mit Keyword KW42, Name und Adresse an 920 (1.50 Fr.) oder nehmen Sie per WAP teil: http://wapteilnahme-online.vpch.ch/BAA51487. Teilnahmeschluss: Freitag, 16. Oktober, 24 Uhr.

BERN

Freitag

PARTYS

Pop, Rock

60s DJ Dannyramone & guest, Garage, Surf, 22 Uhr, ISC Club, Neubrückstrasse 10.

Srnvtb & Hhe Golden country greats, Country, 22 Uhr, Sous Soul, Junkerngasse 1.

33-45Rpm – Hits on Vinyl 60s till 90s, 22 Uhr, Wasserwerk-Club, Wasserwerkgasse 5.

Black Music

Tanz In. Bern DJ Pincy Jones, Soul, Funk, 22 Uhr, Dampfzentrale (Foyer International), Marzilistrasse 47.

Electronic, House

Party Deetron, DJ Smat, Tech House, 23 Uhr, Club Bonsoir, Aarbergergasse 33-35.

Contamination 006 DJs Allied, Score, Rufftex, Amaro, Dusky, Drum'n'Bass, Techno, 22 Uhr, Coupole (Gaskessel), Kongresshausparkplatz, Biel.

Remember Trance * DJs Snowman, Dready-2, Transfire vs. Termik, Code Red, Slide, Trance, 22 Uhr, Legend Club, Ohmweg 10, Biel.

40 Years Celebration DJs Christopher S., Mike Candys Slin Project aka Streamrocker u.a., MC Brian Stevenson, House, 21 Uhr, Wankdorf-Club, Papiermühlestrasse 79.

Jazz, Latin, World

Fuego latino She-DJ Latin Lady Moro, Latin, 22 Uhr, N8stern Lounge Bar Disco, Seestrasse 14, Thun.

Ritmo latino DJs Faniatoci, Qu'erico, Salsa, Latin, 22 Uhr, National, Hirschengraben 24.

5 Jahre Turnhalle DJs Bobby Baguette & Toni Peperoni, Video-Installation von Optickle, Gipsy, 22 Uhr, Progr (Turnhalle), Waisenhausplatz 30.

Mix

Tribal Underground DJ Roberto Mas, 22 Uhr, Bar Wohnzimmer Les Amis, Rathausgasse 63.

All Eyez on Me DJs Fame-Luck, Nu-Man, 22.30 Uhr, Du Théâtre, Hotelgasse 10.

Billionaire DJs Cut Supreme, Poco Loco, Double N., 23 Uhr, Liquid, Genfergasse 10.

Konzert Tipp

Noche de Mestizaje

Freitag, 20 Uhr, Graffitti, Scheibenstrasse 72. Lateinamerikanische Musik mit Einflüssen aus Rock, Ska und Reggae – das ist Mestizo. Nebst Mañana me chanto (Bild) sind auch Los Yucas Vertreter dieser äusserst tanzbaren Musik.

KONZERTE

Pop, Rock

Marygold Rock, 21 Uhr, Kühltür, Mühlebachweg 22, Grosshöchstetten.

Nils Althaus (CD-Taufe) Mundart, 19.30 Uhr, La Cappella, Allmendstr. 24.

Simon Ho & Shirley Grimes Pop, 21.30 Uhr, Mokka, Allmendstrasse 14, Thun.

Strozzini Pop, Rock, 21 Uhr, musigbistrot, Mühlemattstrasse 48.

Jazz, Latin, World

Mats-Up CD-Releasetour «Metaphysical Dance Music», Jazz, 20.30 Uhr, BeJazz Club, Könizstrasse 161, Liebefeld.

Samstag

PARTYS

Pop, Rock

Tanz In. Bern DJ Mifume, Mix, 22 Uhr, Dampfzentrale (Foyer International), Marzilistrasse 47.

Swiss Gothic Night DJs Pàn, Bonepeeler & Odin, Jesus*66, Goth, Dark Wave, 21.30 Uhr, Schloss Thun & Club The Rock, Schlossstrasse, Thun.

Black Music

Funk Roots 2020 DJ Funky Mosquito, live: Othella Dallas, Funk, Soul, 22 Uhr, Gaskessel, Sandrainstrasse 25.

MasterBlaster DJs Ole, Krash, Hip-Hop, Reggae, Funk, 22 Uhr, Sous Soul, Junkerngasse 1.

End of Season Party DJ Bandido, live: Radio 200'000, Hip-Hop, 20 Uhr, Wasserwerk-Club, Wasserwerkgasse 5.

Nightlife Tipp

TOP Nicht verpassen!

Hip-Hop Is Alive

Freitag, 22 Uhr, Bierhübeli, Neubrückstrasse 43. Auch wenn Nas gemäss seinem Album Hip-Hop Is Dead die Meinung vertritt, dass man Rap eigentlich so langsam beerdigen könne, so ist das Berner Bierhübeli da doch anderer Meinung und versucht das mit dem Event heute Abend zu beweisen. Als Beweisführer fungiert dabei das Berner Rap-Urgestein Greis mit einem Showcase.

usgang.ch

Electronic, House

Party L-Vis 1990 (GB), Wildlife, Electronic, 23 Uhr, Club Bonsoir, Aarbergergasse 33-35.

Rockstars Resident DJs Nikki Beach, House, Rock, Black Music, 22.30 Uhr, Du Théâtre, Hotelgasse 10.

Elektrostubete DJs Medu, Frango, Nicola Koch, Electro, Minimal, Tech House, 23 Uhr, Formbar, Sandrainstrasse 10.

Kitty Club – Ladies Privileged DJs F.A.B., Enrique Martinez, Dave-it, Eleganza Boys, House, 22 Uhr, Liquid, Genfergasse 10.

Liquid Session DJs Spectra-Soul (GB), Icicle (GB), MC Sysrem, Lockee, Submerge, Badboy MC, Drum'n'Bass, 23 Uhr, Reitschule Dachstock, Neubrückstrasse 8.

Audiotek Season Opening 2000 and One (NL), Serafin, Pete Lewis, House, Techno, 22 Uhr, Via Felsenau, Spinnereiweg 17.

Black & White Night DJs Whiteside & MC Stephen Davis, Tatana, Unic & Martis u.a., House, Techno, 21 Uhr, Wankdorf-Club, Papiermühlestrasse 79.

Mix

25plus Plattenleger MCW & DJ McFlury, ab 25 Jahren, 22 Uhr, Bierhübeli, Neubrückstrasse 43.

Konzert Tipp

The Drones

So, 21 Uhr, Dachstock, Neubrückstrasse 8. Das Quartett aus Melbourne ist im klassischen Rock verwurzelt, lässt es aber auch gerne etwas experimentell angehen. Geniale Texte gepaart mit grossartiger Musik.

KONZERTE

Pop, Rock

The Delilahs Rock, 21.30 Uhr, Bären Buchsi, Bernstrasse 3, Münchenbuchsee.

Theo's Fried Chicken Store Rockabilly, 21 Uhr, Café Kairo, Dammweg 43.

Chamber Soul Pop, Soul, 21 Uhr, musigbistrot, Mühlemattstrasse 48.

Für eine Publikation wird keine Gewähr geleistet. Veranstaltungen mit * wurden mit eventbooster* gebucht. Einträge auf www.eventbooster.ch

© Cinergy.ch

Sehen brav aus, rocken aber ganz hart
Kultur Shock.

Ein wilder Haufen

GYPSY PUNK ⇢ Kultur Shock bringen den Balkan zum Punk. Die Combo erntet dafür Lob von höchster Stelle.

Kultur Shock klingen so, wie Punkrock eigentlich klingen sollte», sagt Jello Biafra, ehemaliger Sänger der Punktruppe The Dead Kennedys und einer der wichtigsten Exponenten der US-amerikanischen Punkgeschichte. **Lob aus so renommiertem Munde ist keine Selbstverständlichkeit**, im Falle von Kultur Shock aber durchaus angebracht: Die aus den USA stammende Band vermischt Rock, Metal und Punk mit Balkan-Folklore und generiert aus diesem wilden Mix einen eigenen und unverwechselbaren Sound.

1996 vom Kultur Shock-Sänger Gino «Srdjan» Yevdjevich in Seattle gegründet, veröffentlichten Kultur Shock 1999 ihr erstes, live aufgenommenes Album, namens «Live In Amerika». Jello Biafra entdeckte die Band bei einem ihrer Konzerte und stellte sie umgehend seinen Freunden Krist Novoselic (Ex-Bassist der Band Nirvana) und Billy Gould (Bassist bei Faith No More) vor. Gould verpflichtete Kultur Shock stante pede für sein Label Koolarrow Records, wo das Septett dann 2001 das Album «FUCC The INS» veröffentlichte.

Die mulitkulturelle Gruppe ist live einzigartig.

Das Album stiess in der Punkszene auf reges Interesse. Auch die Nachfolgealben «Kultura-Diktatura» und «We Came To Take Your Jobs Away» wurden auf Goulds Koolarrow-Label veröffentlicht und erntete beste Kritiken von Fach-Publikationen wie «Metal Hammer» und «fRoots».

Mittlerweile veröffentlicht die Truppe mit Bandmitgliedern aus Bosnien, Bulgarien, Indonesien und den USA auf ihrem eigenen Label Kultur Shock Records, um eine grösstmögliche künstlerische Freiheit zu erhalten. Trotz der hochwertigen Studioproduktionen ist Kultur Shock aber vor allem eine Live-Band, deren Musik erst auf der Bühne voll zur Geltung kommt.

Alex Flach

Partyfacts

Wild Wild East
Reitschule
Dachstock

Wo: Neubrückstrasse 8, 3001 Bern.

Wann: Freitag, 16. Oktober, 22 Uhr.

Sound: Punk und Rock.

Lineup: Live: Kultur Shock (USA), Support: Attila the Stockbroker (GB), DJ Aleksander Rane.

Content by usgang.ch

⇢ MIT 500 FRANKEN NACH ... Marseille

Frankreichs zweitgrösste Stadt ist ein Wochenendtrip wert. Nach der dreistündigen Zugfahrt von **Genf** aus hat man sich ein ausgiebiges französisches Frühstück im **Café Leffe** am alten **Hafen** verdient. Von dort aus folgt eine Zeitreise: von der **Festung Saint-Jean**, gebaut zu Zeiten des Sonnenkönigs, über die ritterliche **If-Burg** auf der gleichnamigen Insel bis zu den industriellen Docks. Abends verwöhnt das **La Bonne Assiette** am Stadtrand mit traditionellen Gerichten; selbst Marseiller sagen, dass es hier die beste Bouillabaisse gibt. Sonntags schlendern Touristen und Marseiller auf der berühmten **Flaniermeile Canebière** und verweilen im schmucken **Café Les Danaïdes**. Auf dem Weg zum Bahnhof holen sich die Schlemmer im **Maison de la Glace** ein letztes Eis.

Marseille bezaubert
Le vieux port.

Rechnung

Anfahrt (TGV):	258.00 Fr.	**Essen:**	58.30 Fr.
Hotel:	133.70 Fr.	**Sightseeing:**	12.60 Fr.
Transport:	35.20 Fr.	**Total:**	**497.80 Fr.**

Tinas Tipp

Reifen aus Rochenhaut

Mit diesem Kopfschmuck von «Flo» können Sie den schicken Look von Blair aus der Serie «Gossip Girl» nachahmen. Die Schweizer Designerin Florence Bachofen-Székely entwarf das Quartett aus echtem Rochenleder.
www.floaccessoires.com

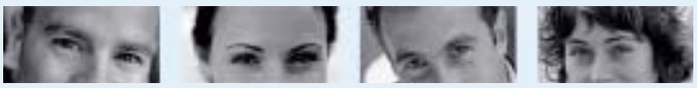
Fotos: ZVG, Bruce Tom

GATE 24
www.gate24.ch

media swiss ag ist ein Unternehmen der Ringier Gruppe. Seit 25 Jahren sind wir mit einer starken Verkaufsorganisation im Schweizer Markt tätig. Wir wollen in unseren Kompetenzbereichen Internet und Print weiter erfolgreich wachsen und suchen Verstärkung im Direktverkauf für verschiedene
Regionen im Mittelland.

Wir bieten erfolgsbewussten und zielstrebigen Persönlichkeiten eine Chance als Verkäufer/in im Aussendienst.

Einladung zum Informations-Event Verkauf Aussendienst



Am Event erfahren Sie alles über die spannende Herausforderung im Verkauf Aussendienst und lernen die Verkaufsleiter der Regionen kennen.

Wann und wo?

Solothurn	Montag, 19. Oktober	Hotel Ramada	19.30 Uhr
Bern	Dienstag, 20. Oktober	Kursaal Hotel Allegro	19.30 Uhr
Luzern	Mittwoch, 21. Oktober	Hotel Seeburg	19.30 Uhr
Aarau	Montag, 26. Oktober	Hotel Aarauerhof	19.30 Uhr

Sie wollen mit uns gemeinsam erfolgreich sein? Sie haben Ihre Grundausbildung abgeschlossen und sind mitten im Aufbau Ihrer Karriere oder Sie sind bereits ein Verkaufscrack – wir heissen alle Interessierten herzlich willkommen. Wir freuen uns, Sie beim anschliessenden Apéro persönlich kennen zu lernen!

Senden Sie Ihre Anmeldung zum Informations-Event per E-Mail an: daniela.casanova@mediaswiss.ch oder per Fax an media swiss ag, Sammelbüel 100, 9053 Teufen, Fax 071 335 75 79.
Daniela Casanova erteilt Ihnen auch gerne telefonisch Auskunft: 071 335 75 75.

media swiss ag – Ein Unternehmen der Ringier Gruppe

Diverses

NEU – Jetzt auch auf Deinem Handy und iPhone!
lust24.ch
... stillt Dein Verlangen

Gratis-Frauen Kontakte!

ab 18J.
Sende ein SMS mit deinem Wohnort an:
079 433 11 00
SMS-Tarif der Mobile Anbieter

auto letzi züri
FREITAG, SAMSTAG, SONNTAG
NEUWAGEN GROSSE AUSSTELLUNG 8-8H OCCASIONEN
IHR auto letzi züri BON 2% AUSSTELLUNGS RABATT
Gültig beim Autokauf, alle Fahrzeuge!
Einlöser 16.17.18. Oktober 2009
044'493'40'00
www.auto-letzi.ch

Gutes tun tut gut
Schützen Sie den Tropenwald – werden Sie aktiv!
wwf.ch/tropenwald
WWF
© Keystone; Icon 418/09

auto züri west
NACHWEISBAR NIRGENDS GÜNSTIGER
GROSSE NEUWAGEN & OCCASIONEN AUSSTELLUNG
8H-8H IHR auto züri west BON 2% AUSSTELLUNGS RABATT
Gültig beim Autokauf, alle Fahrzeuge!
Einlöser 16.17.18. Oktober 2009
FRE SAM SONNTAG OFFEN
044 720 19 30
azw.ch

BUCHEN SIE DIESES INSERAT.

Brutto-Preise pro Erscheinung*:
Nationale Ausgabe: CHF 3'584.–
Ausgabe Zürich: CHF 2'016.–
Ausgabe Bern: CHF 1'064.–
Ausgabe Basel: CHF 952.–

Ihr Stellenmarkt
Jeden Dienstag und Freitag

Telefon: 044 259 88 66
E-Mail: rubrikanzeigen@ringier.ch

*exkl. 7.6% MwSt. und Rabatt

Hier steht, was geht.

Blick am Abend

Schnelle Autos Die Boliden lassen sich präzise steuern.

Fehlt nur noch der Geruch

GAMES Trotz kleiner Mängel kommen Autorenn-Fans an «Forza Motorsport 3» kaum vorbei.

martin.steiner
@ringier.ch

Mit über 300 anderen Autos über die Nordschleife des Nürburgrings brettern? Oder die Strecke des 24-Stunden-Rennen von Le Mans bestreiten? Der neue Racer «Forza Motorsport 3» für die Xbox 360 macht es möglich. Und dies auf fast perfekt authentische Art. Besonders das Fahrverhalten der Autos überzeugt. Egal ob man in einem Nissan 370 Z, Ford GT oder Audi R8 V10 sitzt: **Sämtliche Boliden lassen sich präzise steuern**. Allerdings ist besonders bei den schnellen Autos Vorsicht geboten. Sonst landet man schnell neben der Piste oder in der nächsten Mauer.

Trotz der anspruchsvollen, realistischen Steuerung kommen mit «Forza Motorsport 3» auch Einsteiger auf ihre Kosten: Es lassen sich viele Fahr- und Bremshilfen zuschalten.

Solospieler absolvieren im Karriere-Modus mehrere Saisons und verdienen in Renn-Events Geld. Je weniger Fahrhilfen zum Einsatz kommen, desto höher werden die Preisgelder. Mit diesem Geld können Sie dann neue Autos kaufen oder das Vorhandene aufmotzen.

Abgesehen vom etwas störrischen Rückspul-Feature gibt es bei «Forza Motorsport 3» nichts zu bemängeln. Mit der ausgefeilten Technik inklusive Schadensmodell **gehört das Game zu den besten Racern auf dem Markt.** Im Frühling erscheint für PS3 «Gran Turismo 5». Kann es das das Xbox-360-Game übertrumpfen? Die beiden rangeln seit langem um den Titel der besten Rennsimulation. ●

Forza Motorsport 3 für Xbox 360, ab 3 Jahren, 95 Franken.

SHORTCUTS

Metallhaltig

Der von Jack Black gesprochene Roadie Eddie Riggs landet in «Brütal Legend» im Zeitalter des Metalls. Dort herrschen Dämonen, denen man mit röhrenden Gitarren und Axthieben zu Leibe rückt. Ozzy Osbourne, Rob Halford oder «Motörhead»-Lemmy leihen den ihnen nachempfundenen Charakteren die Stimme.

Brütal Legend Für PS3 und Xbox 360, ab 18 Jahren, 99 Franken.

Militärisch

In «Operation Flashpoint – Dragon Rising» geraten die Armeen Russlands und Chinas aneinander, nachdem letztere die Insel Skira wegen Erdölvorkommens besetzt. Skira bietet die Umgebung für realistische Shooteraction. Der Spieler darf sich frei auf der Insel bewegen und kann selber entscheiden, wie er seine Mission lösen will.

Operation Flashpoint – Dragon Rising Für PC, PS3 und Xbox 360, ab 18 Jahren, 75 Franken.

WOHLFÜHL-TIPP

Den Alltag mit Energie meistern

Wenn Sie ein paar wenige Tipps berücksichtigen, werden Sie sich fiter und gesünder fühlen.

Beherzigen Sie jeden Tag diese paar Tipps, dann werden Sie sich nicht nur weniger gestresst fühlen, sondern vermutlich auch bis ins hohe Alter gesund und glücklich bleiben. Entspannung vergrössert nämlich die Lebenserwartung.

● Lassen Sie den Kopf nicht hängen. Schauen Sie nach vorn, lockern Sie Ihre verspannten Schulter- und Rückenmuskeln und gehen Sie raus in die Natur.
● Lernen Sie ein neues Instrument, besuchen Sie eine Ausstellung oder lesen Sie regelmässig.
● Psychologen empfehlen jeden Tag eine Aktion, um die Beziehung zu stärken. Zum Beispiel mit einem netten SMS oder einem spontanen Spaziergang zu zweit.
● Essen Sie abwechslungsreich und vor allem viel frisches Obst und Gemüse. Trinken Sie dazu sinnvolles, wie beispielsweise Carpe Diem Kombucha. Es reguliert die Verdauung, kurbelt den Stoffwechsel an und wirkt entgiftend.

GUT ZU WISSEN

Optimismus hält gesund

Optimismus senkt gemäss einer Studie der Universität Pittsburgh den Blutdruck, die Herzfrequenz und das Risiko von Herzerkrankungen messbar. Eine positive Lebenseinstellung stärkt ausserdem das Immunsystem, vergrössert die Lebenserwartung und lässt uns besser und entspannter aussehen.

Entspannt und schön Ein paar Tipps helfen dabei.

Erhältlich bei: Migros, Coop, Globus, Gourmet Factory, Manor, Spar, Tankstellenshops etc.
www.carpediem.com

Fotos: ZVG, iStockphoto

BERN

ALHAMBRA www.kitag.com

Verblendung Fr-Mo/Mi 14.00, 17.15, 20.30 Fr/Sa 23.45 Di 13.45, 17.00 (Ov/d/f) ab 16/16 J. **Fame** Di 20.30 (E/d/f)

CAPITOL 1&2 www.kitag.com

Lauras Stern und der geheimnisvolle Drache Nian 14.45 (Dialekt) ab 6/4 J. **Gangs** 14.45 (D) ab 12/10 J. **The Taking of Pelham 123** 17.15 Fr/Sa 23.15 (E/d/f) ab 14/12 J. **Männerherzen** 17.15, 20.00 Fr/Sa 23.15 (D) ab 12/10 J. **Inglourious Basterds** 20.00 (E/d/f) ab 16/16 J.

CINEABC 031 332 41 42

Harry Potter und der Halbblutprinz Fr-Di 14.45 (D) ab 8/6 J. **Séraphine** Fr/Sa/Mo-Mi 18.00 (F/D/d/f) ab 12/10 J. **Slumdog Millionaire** 20.30 (E/Hindi/d) ab 14/12 J. **Blue** So 18.00 (Hindi/e) ab 9/7 J. **Zauberlaterne** Mi 14.00, 16.00 (D)

CINEBUBENBERG 031 386 17 17

Los abrazos rotos 14.30, 17.15, 20.00 (Sp/d/f) ab 14/12 J.

CINECAMERA 031 386 17 17

500 Days of Summer 14.00, 16.10, 20.30 (E/d/f) ab 12/10 J. **Space Tourists** 18.20 (Ov/d/f) ab 12/10 J.

CINECINEMASTAR 031 386 17 17

Antichrist 15.00, 17.30 (E/d/f) ab 16/16 J. **Taking Woodstock** 20.00 (E/d/f) ab 14/12 J.

CINECLUB 031 386 17 17

Giulias Verschwinden 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 (D) ab 12/10 J.

CINÉMATTE 031 312 45 46

Crash (1996) Fr 21.00 (E/d/f) **Das Rad - Rocks** So 13.00 (D) **Herr Goldstein** So 13.00 (Dialekt/e/f) **Supernova** So 13.00 (D/e/f) **Monkey Business** So 16.30 (E/d/f) **C.R.A.Z.Y.** So/Mo 18.30 (F/d) **À Corps Perdu** Mo 21.15 (F/d)

CINEMOVIE 1-3 031 386 17 17

The Dust of Time 14.45, 17.30, 20.15 (E/d/f) ab 16/14 J. **Home, rendez-vous avec la planète** So 10.50 (D) ab 9/7 J. **Gigante** 14.30, 16.30, 18.30, 20.30 (Sp/d/f) ab 14/12 J. **Trudi Gerster - Die Märchenkönigin** So 11.00 (Dialekt) ab 7/5 J. **Pepperminta** 14.10, 18.20 (D) ab 12/10 J. **La teta asustada** 16.10, 20.20 (Sp/d/f) ab 14/14 J. **The Sound of Insects** So 10.40 (D) ab 16/16 J.

CINESPLENDID 1&2 031 386 17 17

Capitalism: A love Story 12.00 (E/d/f) ab 14/12 J. **Tortuga - Die unglaubliche Reise der Meeresschildkröte** 14.00 (Dialekt) ab 7/5 J. **Away We Go** 14.20, 16.30, 18.40, 20.50 Fr/Sa 23.00 (E/d/f) ab 12/10 J. **New York, I Love You** 16.00, 18.15, 20.30 Fr/Sa 22.45 (E/d/f) ab 14/12 J.

CITY 1-3 www.kitag.com

G-Force - Agenten mit Biss 15.00 (D) ab 8/6 J. **The Ugly Truth** 17.45, 20.30 (D) ab 14/12 J. **Wüstenblume - Desert Flower** 14.15, 20.15 (E/d/f) ab 14/12 J. **Julie & Julia** 17.15 (E/d/f) ab 12/10 J. **Machan** 15.00 (Ov/d/f) ab 12/10 J. **District 9** 17.45 (E/d/f) ab 16/14 J. **The Proposal** 20.30 (D) ab 12/10 J.

GOTTHARD www.kitag.com

Wickie und die starken Männer 15.00 (D) ab 8/6 J. **The Ugly Truth** 17.30, 20.45 (E/d/f) ab 14/12 J.

JURA 1-3 www.kitag.com

G-Force - Agenten mit Biss - 3D 14.00, 16.15 (D) ab 8/6 J. **Im Sog der Nacht** 14.30, 17.30, 20.30 (D) ab 14/12 J. **Wickie und die starken Männer** 14.30 (D) ab 8/6 J. **The Hangover** 17.30, 20.30 (E/d/f) ab 16/14 J. **Oben - 3D** 18.30, 21.00 (D) ab 6/6 J.

KELLERKINO 031 311 38 05

Blind Loves 18.15 (Ov/d/f) **Country Teacher** 20.30 (Ov/d/f) **Still Walking** Sa/So 16.00 (Jap/d/f) **Pranzo di Ferragosto** So 11.00 (I/d/f) **Baba's Song** So 14.00 (D/E/d/f)

KINO IN DER REITSCHULE 031 306 69 69

Caché Fr 21.00 (Ov/d) **Je crois que je l'aime** Sa 21.00 (Ov) **Mein Freund aus Faro** Di 20.30 (Ov/d)

KINO KUNSTMUSEUM 031 328 09 99

Le pas suspendu de la cigogne Sa/Mo 18.00 (Ov/d/f) **Eternal Sunshine of the Spotless Mind** Sa 21.00 (E/d/f) **Gibellina - Il terremoto** So 11.00 (I/d) **Die Wanderschauspieler** So 16.00 (Ov/d/f) **Human Nature** Mo/Di 21.00 (E/d/f) **Höhenfeuer** Di 18.30 (Dialekt)

LICHTSPIEL 031 381 15 05

Kurzfilme aus dem Lichtspiel-Archiv So 20.00 **Red Planet Mars** Mo 20.00 (E) **Brainstorm** Di 20.00 (E)

PATHÉ WESTSIDE 1-11 031 560 70 70

Männerherzen 13.00, 15.30, 18.00, 20.30 Fr/Sa 23.00 (D) ab 12/10 J. **New York, I Love You** 18.30 (E/d/f) ab 14/14 J. **Tortuga - Die unglaubliche Reise der Meeresschildkröte** 13.15 Sa/So 11.15 (Dialekt) ab 6/3 J. **Die nackte Wahrheit - The Ugly Truth** 13.30, 15.45, 18.00, 20.15 Fr/Sa 22.30 Sa/So 11.15 (D) ab 12/10 J. **Wüstenblume - Desert Flower** 14.00, 17.00, 20.00 Sa/So 11.00 (D) ab 14/12 J. **G-Force - Agenten mit Biss - 3D** 13.30, 16.00, 18.30, 21.00 Sa/So 11.00 (D) ab 8/6 J. **Lauras Stern und der geheimnisvolle Drache Nian** 14.00, 16.15 Sa/So 11.30 (Dialekt) ab 6/6 J. **Die Entführung der U-Bahn Pelham 123** 15.30, 18.00, 20.30 Fr/Sa 23.00 (D) ab 16/13 J. **Wickie und die starken Männer** 13.30, 16.00, 18.30, 20.45 Sa/So 11.00 (D) ab 6/3 J. **The Final Destination - 3D** 21.15 Fr/Sa 23.30 (D) ab 16/16 J. **My Bloody Valentine - 3D** 18.30 (D) ab 16/13 J. **Ice Age 3: Die Dinosaurier sind los 3D** 15.45 Fr/So-Mi 13.15 (D) ab 6/4 J. **Verblendung** 13.15, 16.30, 20.00 Fr/Sa 23.15 (D) ab 16/13 J. **Gangs** 13.30, 15.45, 18.00 (D) **Oben** 14.15, 17.00, 20.00 Fr/Sa 22.30 Sa/So 11.30 (D) Sa/So 11.00 (E/d/f) ab 16/14 J. **Inglourious Basterds** Fr-Mo/Mi 20.15 Fr/Sa 23.30 (D) ab 16/14 J. **The Hangover** 21.00 Fr/Sa 23.30 (D) ab 16/14 J. **District 9** Fr/Sa 23.00 (D) ab 16/14 J. **Pandorum** Fr/Sa 23.00 (D) ab 16/16 J. **Cargo** Fr/Sa 23.30 (D) ab 14/12 J. **Shine - der Weg ins Licht** So 11.00 (D) ab 12/10 J. **Robbie Williams Konzert** Di 21.00 (E)

REX www.kitag.com

Verblendung 13.45, 17.00, 20.15 Fr/Sa 23.30 (D) ab 16/16 J.

ROYAL www.kitag.com

Wüstenblume - Desert Flower 14.30, 17.45, 21.00 (D) ab 14/12 J.

BELP

UM DIE ECKE 1&2 031 819 70 70

The Proposal 20.00 (D) ab 12/10 J. **Away We Go** 20.30 Sa/So 17.30 (D) ab 14/12 J. **Ice Age 3: Die Dinosaurier sind los** Sa/So/Mi 14.00 (D) ab 6/4 J. **Wickie und die starken Männer** Sa/So/Mi 14.30 (D) ab 6/4 J. **The Hangover** Sa/So 17.00 (D) ab 16/14 J.

BIEL

APOLLO 032 322 61 10

Tortuga - Die unglaubliche Reise der Meeresschildkröte Fr-Di 14.15 (Dialekt) ab 6/4 J. **Gangs** Fr-Di 16.15 (D) ab 12/10 J. **Small Crime** Fr-Di 18.15 (Ov/d) ab 12/10 J. **Männerherzen** Fr-Di 20.15 Fr/Sa 22.45 (D) ab 12/10 J. **Lucky Luke** Mi 15.15, 17.30, 20.15 (F/d) ab 12/10 J.

BELUGA 032 322 10 16

Oben 14.30 (D) 16.45 (F) ab 6/4 J. **The Ugly Truth** 20.15 (E/d/f) ab 14/12 J.

FILMPODIUM 032 322 71 01

Pranzo di Ferragosto Fr-Mo 20.30 (I/d/f)

LIDO 1&2 032 323 66 55

G-Force 15.15 So 10.45 (F) ab 8/6 J. **Desert Flower - Wüstenblume** 17.30, 20.15 (E/d/f) ab 14/12 J. **The Taking of Pelham 123** Fr/Sa 23.00 (E/d/f) ab 14/12 J. **G-Force - Agenten mit Biss** 15.00 So 10.30 (D) ab 8/6 J. **La teta asustada** 18.15 (Sp/d/f) ab 16/14 J. **Away We Go** 20.30 (E/d/f) ab 12/10 J. **Inglourious Basterds** Fr/Sa 22.45 (E/d/f) ab 16/14 J.

PALACE 032 322 01 22

Le petit Nicolas 14.00, 18.00, 20.15 (F/d) ab 8/6 J. **Wickie und die starken Männer** 16.00 (D) ab 8/6 J.

REX 1&2 032 322 38 77

Verblendung 14.15, 17.15, 20.15 Fr/Sa 22.30 (E/d/f) ab 16/14 J. **Lauras Stern und der geheimnisvolle Drache Nian** 14.45 (Dialekt) ab 6/4 J. **Giulias Verschwinden** 16.30, 18.30, 20.30 (D/f) ab 12/10 J. **The Hangover** Fr/Sa 23.15 (D) ab 16/14 J.

BRIENZ

KINO BRIENZ 033 951 20 44

Wickie und die starken Männer Fr-So 20.30 Sa/Mi 14.00 (D) ab 8/6 J.

BURGDORF

KRONE 034 423 22 66

Wüstenblume - Desert Flower Fr/So-Mi 21.00 So 18.30 (D) ab 14/12 J. **4. Kulturnacht Burgdorf** Sa ab 15.00 **Tortuga - Die unglaubliche Reise der Meeresschildkröte** So 14.00 (Dialekt) ab 6/4 J. **Oben** So 16.00 (D) ab 6/4 J. **Zauberlaterne** Mi 14.00 (D)

REX 034 423 20 23

G-Force 18.30 Sa/So 14.00 (D) ab 8/6 J. **Giulias Verschwinden** 20.30 Sa/So 16.00 (D) ab 12/10 J.

GRENCHEN

PALACE 032 652 28 16

Los abrazos rotos 20.30 Sa/So 14.30 (Sp/d/f) ab 14/12 J.

REX 032 652 20 38

G-Force - Agenten mit Biss Fr-Mo/Mi 15.00 So/Mi 17.30 (D) ab 6/6 J. **Inglourious Basterds** Fr/So-Mi 20.15 (D) ab 16/16 J. **Young @Heart** Di 14.30

INTERLAKEN

REX 033 822 77 33

The Hangover 20.15 (D) ab 16/14 J. **Die Entführung der U-Bahn Pelham 123** 20.30 (D) ab 14/12 J. **Oben** Sa/So/Mi 14.30 (D) ab 6/6 J. **Wickie und die starken Männer** Sa/So/Mi 14.30 (D) ab 8/6 J.

LANGENTHAL

CAPITOL 062 922 14 50

Inglourious Basterds 20.00 (D) ab 16/16 J. **The Hangover** Sa/So 16.30 So 14.00 (D) ab 14/12 J.

SCALA 062 922 17 77

G-Force 20.15 Sa/So/Mi 14.00 (D) ab 8/6 J. **Oben** Sa/So/Mi 16.00 (D) ab 6/6 J. **Gangs** Sa/So/Mi 18.00 (D) ab 12/10 J.

OFTRINGEN

YOUCINEMA 062 212 20 20

Die nackte Wahrheit - The Ugly Truth 20.15 Fr/Sa 22.45 Sa/So/Mi 15.00, 17.30 (D) ab 12/12 J. **The Hangover** 20.15 (D) ab 14/12 J. **Cargo** Fr/Sa 22.45 (D) ab 14/12 J. **Gangs** Sa/So/Mi 18.00 (D) **Männerherzen** 20.45 Fr/Sa 23.00 Sa/So 16.30 (D) ab 14/12 J. **Lauras Stern und der geheimnisvolle Drache Nian** Sa/So 14.30, 19.00 Mi 15.00 (Dialekt) ab 4/4 J. **G-Force - Agenten mit Biss - 3D** 19.00 Sa/So/Mi 17.00 (D) ab 10/8 J. **Oben - 3D** Sa/So 14.30 Mi 15.00 (D) ab 6/4 J. **Die Entführung der U-Bahn Pelham 123** 20.30 Fr/Sa 23.00 (D) ab 14/12 J. **The Final Destination - 3D** 21.00 Fr/Sa 23.00 (D) ab 16/16 J. **Wickie und die starken Männer** Sa/So/Mi 15.00 Sa/So 17.30 (D) ab 8/6 J.

OLTEN

CAPITOL 062 212 20 20

Männerherzen 20.15 Fr/Sa 22.30 So 15.00, 17.30 (D) ab 14/12 J.

LICHTSPIEL 062 212 20 20

Frida Fr-Mo 20.30 (Ov/d) ab 14/12 J.

PALACE 062 212 20 20

Die nackte Wahrheit - The Ugly Truth 20.15 So 15.30, 17.45 (D) ab 12/12 J.

TIFFANY 3 062 212 20 20

Lauras Stern und der geheimnisvolle Drache Nian Fr/Mi 15.00 Sa/So 14.45 (Dialekt) ab 4/4 J. **Oben - 3D** Fr-So/Mi 15.00 (D) ab 6/4 J. **Wickie und die starken Männer** Fr/Mi 15.00 Sa/So 14.30 (D) ab 8/6 J. **G-Force - Agenten mit Biss - 3D** 20.00 Sa/So 17.30 (D) ab 10/8 J. **Final Destination 4 - 3D** Fr/Sa 22.15 (D) ab 16/16 J. **Wüstenblume - Desert Flower** 20.15 (D) ab 14/12 J. **Giulias Verschwinden** 20.30 (D) ab 14/12 J. **The Hangover** Fr/Sa 22.30 (D) ab 14/12 J. **Die nackte Wahrheit - The Ugly Truth** Fr/Sa 22.45 (D) ab 12/12 J. **Coco avant Chanel** Sa/So 17.30 (D) **Gangs** Sa/So 18.15 (D) **Tortuga - Die unglaubliche Reise der Meeresschildkröte** Sa/So 16.30 (Dialekt) ab 4/4 J.

SOLOTHURN

CAPITOL 032 622 16 30

Giulias Verschwinden 20.15 Sa/So 17.00 (D) ab 12 J. **Wickie und die starken Männer** Sa/So/Mi 14.30 (D) ab 6 J.

CASABLANCA 032 622 09 09

Die Entführung der U-Bahn Pelham 123 20.15 (D) **District 9** Fr/Sa 23.00 (D) **Gangs** Sa/So 15.00 (D)

KINO IM UFERBAU 079 233 23 19

Tricks So-Mi 20.30 (PoIn/d/f)

PALACE 032 622 25 15

Lauras Stern und der geheimnisvolle Drache Nian Fr-So/Mi 14.30 (Dialekt) ab 4 J. **Die nackte Wahrheit - The Ugly Truth** 20.15 Sa 22.30 So 17.00 (D) ab 12 J.

SPIEZ

MOVIEWORLD 033 650 72 72

Wickie und die starken Männer 18.30 Sa/So 14.30 (D) ab 8/6 J. **The Ugly Truth** 20.30 (D) ab 14/12 J. **Wüstenblume - Desert Flower** 20.30 Sa/So 17.30 (D) ab 14/12 J. **Die Entführung der U-Bahn Pelham 123** 22.00 (D) ab 14/14 J. **Oben** Fr-So/Mi 14.30 (D) ab 6/6 J. **The Hangover** Fr/Sa 22.30 (D) ab 14/14 J.

THUN

CITY 033 223 15 33

Wickie und die starken Männer Fr-So/Mi 15.15 (D) ab 8/6 J. **Leergut - Vratné Lahve** Fr 18.00 (Ov/d) **Wüstenblume - Desert Flower** 20.45 Sa-Mi 18.00 (D) ab 14/12 J. **Eden** Di 14.15 (D)

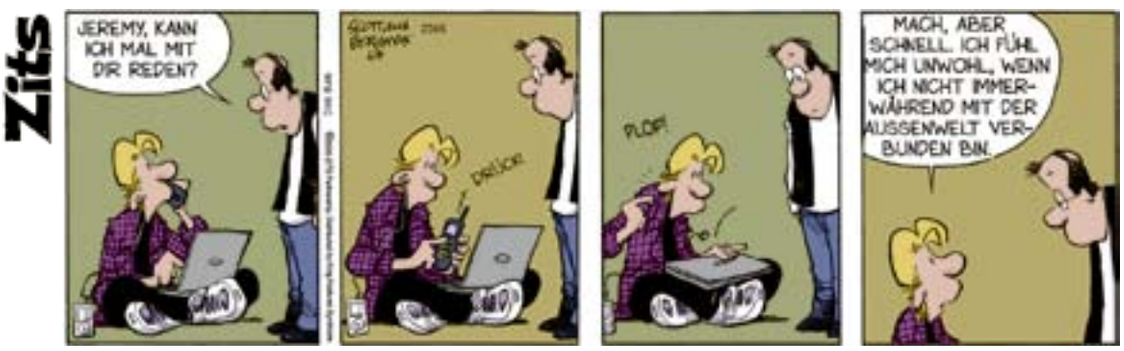
LAUITOR 033 222 99 66

Lauras Stern und der geheimnisvolle Drache Nian Fr-So/Mi 14.00 (Dial.) ab 6/4 J. **Die nackte Wahrheit - The Ugly Truth** 18.30 Fr-So/Mi 16.15 (D) ab 14/12 J. **Giulias Verschwinden** 20.45 (D) ab 12/12 J.

REX 033 222 22 88

Oben Fr-So/Mi 15.30 (D) ab 6/6 J. **Die nackte Wahrheit - The Ugly Truth** 18.30 (D) ab 14/12 J. **Männerherzen** 21.00 (D) ab 12/10 J. **Tortuga - Die unglaubliche Reise der Meeresschildkröte** Sa/So/Mi 13.45 (Dialekt) ab 6/4 J.

MORE DRAMA
MOVIES.CH



SF 1

16.05 Serien **17.40** Telesguard **18.00** Tagesschau **18.15** 5 gegen 5 **18.40** Glanz & Gloria **19.00** Schweiz aktuell **19.25** Börse **19.30** Tagesschau **19.55** Meteo

20.05 SF bi de Lüt
Landfrauenküche Ballenberg BE
21.00 SF unterwegs – Botswana
21.50 10 vor 10 / Meteo
22.20 Arena
Streit um Tierversuche
Gäste : Adriano Aguzzi, Julika Fitzi, Antoine F. Goetschel, Hans-Peter Schreiber
23.45 Tagesschau
0.05 Derrick
Stiftungsfest
1.05 SF bi de Lüt (W)
Landfrauenküche

SF 2

16.05 Kinderprogramme **17.00** Ehe ist ... **17.25** Die Simpsons **17.50** Mein cooler Onkel Charlie **18.15** My Name is Earl **18.45** Boston Legal **19.30** Tagesschau

20.00 CSI: Miami
Sumpfblüten
20.50 Life
Taubenfutter
21.35 Kidnapped – 13 Tage Hoffnung
Tag 1
22.20 Sport aktuell
23.00 (22.55) **Blade: Trinity**
Fantasyfilm (USA 2004)
Mit Wesley Snipes, Kris Kristofferson
1.00 (0.50) **Sex and the City**
Junge, Mädchen, Junge, Mädchen

ARD

18.00 Verbotene Liebe **18.25** Marienhof **18.50** Eine für alle **19.20** Eine für alle – Frauen können's besser **19.45** Wissen vor 8 **19.50** Wetter **19.55** Börse

20.00 Tagesschau
20.15 Plötzlich Onkel
TV-Komödie (D 2009)
Mit Fritz Karl, Elena Uhlig
Regie: Michael Kreindl
21.45 Tatort
Direkt ins Herz
23.15 Tagesthemen / Wetter
23.30 Engelchen flieg
TV-Drama (D 2003)
Mit Uwe Ochsenknecht, Corinna Beilharz
1.00 Nachtmagazin
1.20 Inferno der Flammen
Actionfilm (USA/D 1998)

ZDF

16.00 Heute – in Europa **16.15** Alisa **17.00** Heute – Wetter **17.15** Hallo Deutschland **17.45** Leute heute **18.00** Soko Wien **19.00** Heute **19.25** Forsthaus Falkenau

20.15 Der Kriminalist
Die vierte Gewalt
21.15 Soko Leipzig
Blutsbande
22.00 Heute-Journal
22.25 Politbarometer
22.35 Aspekte
U.a.: Aspekte-Literaturpreisträger Stephan Thome / Roberto Bolanos Meisterwerk über die Frauenmorde von Ciudad Juárez / Joachim Gauck
23.05 Lanz kocht
Weltreise
0.05 Heute Nacht

RTL

16.00 Familien im Brennpunkt **17.00** Ritas Welt **17.30** Unter uns **18.00** Explosiv **18.30** Exclusiv **18.45** Aktuell **19.05** Alles was zählt **19.40** Gute Zeiten, schlechte Zeiten

20.15 Das Supertalent
Über 37 000 Kandidaten – und damit so viele wie noch nie – haben sich dieses Jahr beworben, um «Das Supertalent 2009» zu werden und 100 000 Euro Siegprämie zu gewinnen.
22.15 100 Prozent Tokio Hotel
23.05 Böse Mädchen
0.00 Nachtjournal / Wetter
0.35 Frei Schnauze
1.00 Frei Schnauze
1.30 Höllische Nachbarn
Der Putzfimmel / Die Traumhochzeit

TV-TIPP

TOP Nicht verpassen !

SF bi de Lüt, 20.05, SF 1

Im grossen Finale treffen sich die sieben Landfrauen im Freilichtmuseum Ballenberg. Ein letztes Mal kochen sie zusammen – und Nik Hartmann lüftet das Geheimnis: Welche Landfrau hat mit ihren Kochkünsten am meisten überzeugt?

3+

17.00 Monk (W). Mr. Monk und der Fernsehstar **17.45** Monk. Mr. Monk und die entführte Grossmutter **18.35** CSI: Las Vegas (W) **19.25** CSI: Las Vegas. Hoher Einsatz

20.15 Navy CIS
Der Fluch der Waffe
Noah, der Sohn eines Navy-Kommandanten, findet auf dem heimischen Stützpunkt eine Waffe. Als seine Mutter sie entdeckt, meldet sie sich beim NCIS.
21.05 CSI: New York
Leiche im Keller
21.55 Eleventh Hour
Tödliche Früchte
22.45 Burn Notice
23.35 SwissQuiz 2Night
2.00 Secret Fruits

Pro 7

16.00 Reality Affairs **17.00** Taff. Drei Schwestern bei der Brust-Vergrösserung **18.00** Newstime **18.10** Die Simpsons **19.10** Galileo. Nationenkampf Schokopudding

20.15 Der Einsatz
Agentenfilm (USA 2003)
Mit Al Pacino, Colin Farrell, Bridget Moynahan
22.30 Galileo Mystery
Die verblüffenden Tricks der Wahrsager
23.20 Focus-TV
U.a.: Hypnose und die Kraft der Suggestion / Warum persönliche Daten im Internet alles andere als sicher sind
0.20 Der Einsatz (W)
Agentenfilm (USA 2003)

Sat 1

16.00 Richter Alexander Hold **17.00** Niedrig und Kuhnt **18.00** Das Magazin **18.30** Anna und die Liebe **19.00** Lenssen & Partner **19.30** K 11 – Kommissare im Einsatz

20.00 Nachrichten
20.15 Yes We Can Dance
22.15 Die Oliver-Pocher-Show
Oliver Pocher zeigt sein ganzes Können: frisch, bissig, schlagfertig, vielseitig und ohne Anstandsdame. Er beschäftigt sich mit den grossen Ereignissen und Themen, die die Nation Woche für Woche beschäftigen.
23.15 Zack! Comedy nach Mass
0.15 Forbidden TV
1.10 Quiz Night

ORF 1

17.10 (17.20) Malcolm mittendrin **17.35** (17.40) Die Simpsons **18.30** Anna und die Liebe **18.55** ZiB Flash **19.00** Scrubs – Die Anfänger **19.30** Mein cooler Onkel Charlie

20.00 ZiB 20 / Wetter
20.15 (20.13) **... und dann kam Polly**
Liebeskomödie (USA 2004)
Mit Ben Stiller, Jennifer Aniston. Regie: John Hamburg
21.35 (21.55) **ZiB Flash**
21.45 (21.10) **Manuel Horeth – Der Mentalist**
22.35 (22.05) **Was gibt es Neues?**
23.25 (22.50) **Formel 1**
GP von Brasilien. Freies Training. Highlights
0.10 ZiB 24

ORF 2

17.00 ZiB **17.05** Heute in Österreich **17.40** Herbstzeit **18.30** Konkret **18.51** Infos und Tipps **19.00** Bundesland heute **19.30** ZiB **19.49** Wetter **19.55** Sport

20.05 Seitenblicke
20.15 (20.14) **Ein Fall für zwei**
Einsamer Wolf
21.20 Am Schauplatz
Falls alles schief geht
22.00 ZiB 2
22.30 Commissario Laurenti – Gib jedem seinen eigenen Tod
TV-Krimi (D 2006)
Mit Henry Hübchen
0.00 Euromillionen
0.05 (0.04) **Knotenpunkt Bhowani**
Historienfilm (GB/USA 1955)

Vox

16.00 Mein Traumhaus am Meer **16.55** Menschen, Tiere & Doktoren **18.00** Mieten, kaufen, wohnen **19.00** Das perfekte Dinner **19.50** Unter Volldampf

20.15 CSI: NY
Leichenschau
Im Naturkundemuseum macht man einen grausigen Fund: die von fleischfressenden Käfern fast vollständig skelettierte Leiche.
21.10 The Closer
Der Auftragskiller
22.05 Law & Order: Special Victims Unit
Der Klavierlehrer / Versklavt
23.40 Nachrichten
0.00 CSI:NY (W)

RTL 2

16.00 Hinterm Sofa an der Front **17.00** Still Standing **18.00** Immer wieder Jim. Kyles erstes Date / Ein Bedeutungsvolles Geschenk **19.00** Der Promi-Trödeltrupp

20.00 News
20.15 X-Men – Der Film
Sci-Fi-Film (USA 2000)
Mit Hugh Jackman, Patrick Stewart, Ian McKellen
Regie: Bryan Singer
22.10 The Frighteners – Herr der Geister
Fantasyfilm (USA/NZ 1996)
Mit Michael J. Fox, Trini Alvarado, Peter Dobson
0.20 The Frighteners – Herr der Geister (W)
Fantasyfilm (USA/NZ 1996)
Mit Michael J. Fox

MTV

16.30 Made **17.30** Brand:neu **18.30** Next **19.00** Exposed **19.30** Hogan knows Best **20.00** I love Money. 15 bekannte Kandidaten aus den «of Love»-Shows treten gegeneinander an. **21.00** Nitro Circus **21.30** Nitro Circus **22.00** Criss Angel Mindfreak **22.30** World Stage «The Killers» **23.30** Drawn Together **0.00** Family Guy **0.30** Family Guy **1.00** Masters – Schweinkram (uncensored) **2.00** Night Videos

Nick / Viva

16.15 Drake & Josh **16.45** SpongeBob Schwammkopf **17.15** Genie in the House **17.45** Neds ultimativer Schulwahnsinn **18.15** Avatar – Der Herr der Elemente **18.45** iCarly **19.05** Das Haus Anubis **19.25** Das Haus Anubis **19.45** SpongeBob Schwammkopf **20.00** SpongeBob Schwammkopf **20.15** Clip Trip **21.00** Clip Trip **22.00** Clip Trip **22.55** Swissquiz2night **0.00** Swissquiz2night **2.00** Nachtexpress

3sat

16.30 ZDF-History. Höllenfahrt vor Gallipoli **17.15** Zapp **17.45** Schweizweit **18.00** ARD-Exclusiv **18.30** Nano **19.00** Heute **19.20** Kulturzeit Extra. Frankfurter Buchmesse 2009

20.00 Tagesschau
20.15 ZeitReise Rheinland (3/3)
Schlitzohren und Freiheitsfreunde
21.00 Auslandsjournal Extra
Magazin
21.30 Börse
Spitzen-Technik aus Deutschland
22.00 ZiB 2
22.25 Taiwan – Schatzinsel im Chinesischen Meer
23.00 Natural Born Killers
Actionfilm (USA 1994)
0.50 10 vor 10

SWR

17.00 Aktuell **17.05** (16.05) Kaffee oder Tee? **18.00** Aktuell **18.09** Börse **18.15** Essgeschichten. Pflanzenöle **18.45** Landesschau **19.45** Aktuell **19.58** Wetter

20.00 Tagesschau
20.15 Fröhlicher Weinberg
21.45 Aktuell / Wetter
22.00 Nachtcafé
Gegensatz oder Gleichklang – Was ist besser für die Liebe?
23.30 Nachtkultur
U.a.: China kontrovers – das diesjährige Gastland der Frankfurter Buchmesse
0.00 Besser lesen
U.a.: Ein schöner Tag zum Sterben. Als Bundeswehrärztin in Afghanistan

Kabel 1

16.00 News **16.10** What's up, Dad? **16.35** Two and a Half Men **17.30** Das Fast-Food-Duell **18.10** Abenteuer Leben – täglich Wissen **19.10** Achtung Kontrolle!

20.15 Ghost Whisperer
Der Grabwächter
Melinda und Delia machen Jagd auf einen Sprayer, der ihren Laden mit Graffiti beschmiert hat. Sie finden heraus, dass es sich um Justin Jates handelt, der Melinda schon öfter gedroht hat.
21.15 Cold Case
Libertyville / Der Jäger kehrt zurück
23.10 Medium
Blick in die Zukunft
0.05 Ghost Whisperer (W)

Arte

19.00 Im Schatzhaus der Pharaonen. Archäologen und Ägyptologen begeben sich auf Spurensuche in die Keller des Ägyptischen Museums in Kairo. **19.45** Info

20.00 Kultur
20.15 Wilder Balkan
21.00 Hardcover
Komödie (D 2007)
Mit Lucas Gregorowicz, Wotan Wilke Möhring
22.30 Das Gesetz von Las Vegas (7-8/10)
Einsames Ende
(Forts.: Fr, 23.10., 22.40)
0.15 Tracks
1.10 KurzSchluss
1.55 Kitsch, Kommerz und Kunst (W)
«Art Modeste»

Tele Bärn

16.15 Automobil Revue TV **16.30** Futura-TV **16.45** Homegate-TV **17.00** Futura-TV **17.15** Globe-TV **17.30** Medical Talk **17.55** Vielfalt TV **18.00** News **18.10** Wetter **18.12** Info **18.20** Sport **18.30** Kochen-TV **18.40** Automobil Revue TV **19.00** News **19.10** Wetter **19.12** Info **19.20** Sport **19.30** Lifestyle. Gast: Lolita Morena. Themen: Grosse Mode für die Kleinsten / Neuer Look in Newstyle / Coole Möbel ganz mobil

Wörterspiel: Fussball-Nationalmannschaft

Südafrika wir kommen!!!!

Gewinnen Sie bis zu: 4490 Franken!

GEWINNEN Wir suchen Begriffe zum Thema «Fussball-Nationalmannschaft» (z. B. Christoph Spycher). Finden Sie als Erster ein gesuchtes Wort, gewinnen Sie den Betrag, unter welchem der entsprechende Begriff versteckt ist!

2000 Franken

GELÖST 20 Fr. «SFV» T. Wider, Lyss

50 Franken

GELÖST 50 Fr. «Stade de Suisse» M. Christ, Büsserach

1000 Franken

20 Franken

GELÖST 50 Fr. «Pirmin Schwegler» K. Furter, Zürich

100 Franken

GELÖST 20 Fr. «Ludovic Magnin» K. Furter, Zürich

50 Franken

GELÖST 50 Fr. «Eren Derdiyok» K. Furter, Zürich

100 Franken

TIPP: Denken Sie an einen Altinternationalen.

20 Franken

GELÖST 20 Fr. «Marco Wölfli» R. Borer, Büsserach

20 Franken

250 Franken

50 Franken

500 Franken

GELÖST 100 Fr. «Max Abegglen» D. Memmishofer, Zwillikon

GELÖST 20 Fr. «Griechenland» K. Lienhard, Zürich

Auflösung Thema Wörter mit «los»:
20 Fr. **TUGENDLOS** (ungelöst); 20 Fr. **EINFLUSSLOSIGKEIT** (ungelöst); 20 Fr. **TRÄGERLOSES** K. Furter, Zürich; 20 Fr. **ERWERBSLOS** K. Furter, Zürich; 20 Fr. **SCHLOSSEREI** K. Furter, Zürich; 20 Fr. **VEREINSLOS** K. Furter, Zürich; 20 Fr. **RÜCKENFLOSSEN** K. Furter, Zürich; 50 Fr. **KOSTENLOS** K. Furter, Zürich; 50 Fr. **WESENLOS** (ungelöst); **ZWECKLOSIGKEIT** A. Müller, Bütschwil; 50 Fr. **INTERESSELOS** (ungelöst); 50 Fr. **HARMLOSE** (ungelöst); 50 Fr. **FRIEDLOS** (ungelöst); 100 Fr. **REIBUNGSLOSER** (ungelöst); 100 Fr. **EINGESCHLOSSENER** (ungelöst); 100 Fr. **CHANCENLOSE** (ungelöst); 250 Fr. **SAFTLOS** (ungelöst); 500 Fr. **WURZELLOS** (ungelöst); 1000 Fr. **KLOSTERANLAGE** (ungelöst); 2000 Fr. **SCHULDLOS** (ungelöst).

Supertipp: Möchten Sie täglich einen Supertipp per SMS auf Ihr Handy erhalten? Dann senden Sie START HINT an 920 (Fr. 0.70/SMS)

Infodienst: Erfahren Sie, welche Buttons bereits gelöst wurden. Senden Sie GELOEST per SMS an 920 (Fr. 0.50/Anfrage)

SO MACHEN SIE MIT:

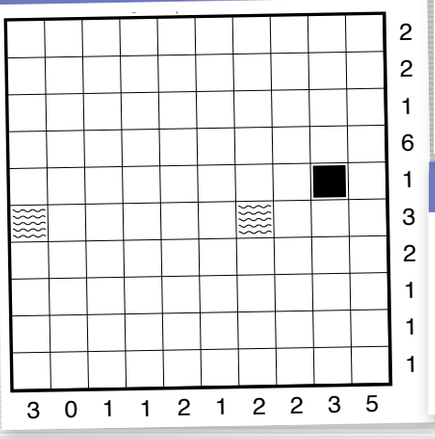
SMS: Senden Sie GAME und Ihre Lösung an 920 (Fr. 1.50/SMS).
Beispiel: GAME CHRISTOPH SPYCHER an 920.

Alternativ: Sie können auch chancengleich mit Ihrem Mobiltelefon unter 0848 822 282 (8 Rp./Min. plus allfällige Mobiltelefongebühren) teilnehmen.

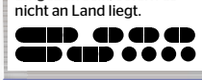
Teilnahmeschluss: Montag, 26. Oktober 2009 um 8.30 Uhr

Teilnahmebedingungen: Die Lösung kann aus mehreren Wörtern bestehen. Auflösungen werden jeweils in der Folgewoche publiziert. Sie erfahren sofort, ob Sie gewonnen haben oder nicht! Die Nutzung technischer Hilfsmittel (Dialer etc.) bei der Teilnahme ist gegenüber anderen Mitspielern unfair und so mit untersagt. Die Zuwiderhandlung gegen diese Bestimmung führt zum sofortigen Ausschluss von der Teilnahme- bzw. Gewinnberechtigung.

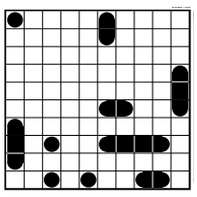
BIMARU leicht



Bimaru: Die Nummer bei jeder Spalte od. Zeile bestimmt, wie viele Felder durch Schiffe besetzt sind. Diese dürfen sich nicht berühren und müssen vollständig von Wasser umgeben sein, sofern es nicht an Land liegt.



AUFLÖSUNG VOM MITTWOCH



SUDOKU leicht

7	5	4	9		6			2
							3	9
			4				6	
		8			3		4	
			5	2	8			
	6		1			7		
	2				4			
9	7							
8			7		2	1	5	3

AUFLÖSUNG VOM MITTWOCH

5	1	6	8	3	9	4	7	2
8	3	7	2	4	5	1	9	6
9	2	4	7	1	6	8	5	3
2	4	9	3	5	1	6	8	7
3	7	8	6	2	4	5	1	9
6	5	1	9	7	8	3	2	4
7	6	5	4	8	2	9	3	1
4	8	3	1	9	7	2	6	5
1	9	2	5	6	3	7	4	8

Weekend Horoskop

Manuela deutet die Sterne

SMS-Horoskop: Schicken Sie **START E ASTRO und Ihr Geburtsdatum** an die 883 (60Rp./SMS). Bsp.: START E ASTRO 10.07.1983. Abmeldung: STOP E ASTRO

WASSERMANN 21.1.–19.2.
Wer sich miteinander geborgen fühlt, findet auch auf erotischer Ebene zueinander. Du brauchst einen Partner, dem du keine Bedienungsanleitung abgeben musst. Kein Problem, denn schliesslich seid ihr doch schon ein eingespieltes Team, oder?

FISCHE 20.2.–20.3.
Du bist eine wahre Traumfrau, wenn dir danach zumute ist. Der Mond lässt die Gefühle sprechen und mit Mars und Venus im Gepäck kann sowieso nichts schiefgehen. Diesen Samstag sind die verheissungsvollen Schwingungen besonders ausgeprägt.

WIDDER 21.3.–20.4.
Du hast Glück, denn die Sterne sind momentan schön friedlich. Also kannst du schalten und walten, wie du willst. Kurz gesagt: Ob solo oder liiert, du kommst auf deine Kosten. Tipp: Freundschaftspflege könnte mal wieder auf dem Programm stehen.

STIER 21.4.–20.5.
Scheinbar wollen die fleissigen Stier-Damen jetzt lieber Karriere machen, als Männern den Verstand rauben. Du brauchst Geld, um dich weiterhin sexy zu fühlen. Am Wochenende übernimmt allerdings der Mond die Führung. Du weisst ja, was das heisst.

ZWILLINGE 21.5.–21.6.
Traumhafte Tage erwarten dich. Du bist jedoch versucht, gleich in deinen Träumen zu verharren und erst gar nicht mehr aus den Federn zu kommen. Es wäre zu schade, das Weekend zu verpennen. Also, immer schön in der Balance bleiben.

KREBS 22.6.–22.7.
Jetzt halte dich mal ran! Lass dich wieder auf der Piste sehen, statt ständig Ausreden zu finden. Jupiter hätte da jemanden für dich, der genau in dein Beuteschema passt. Also los, setze auf deinen magischen, unvergesslichen Augenaufschlag.

LÖWE 23.7.–23.8.
Das erste rauhe, kalte Herbstwetter hat auch seine guten Seiten. Man kann wieder ohne schlechtes Gewissen faul zu Hause rumlümmeln. Was darf es denn für dich sein? Gemütliche Kuschelrunde oder doch lieber ein romantischer Spaziergang im Wald?

JUNGFRAU 24.8.–23.9.
Streiken ist bei dir angesagt. Du siehst nicht ein, dass du verfügbar sein sollst, wenn du selbst keine Lust auf Erotik hast. Ganz schön stur! Erst am Sonntagabend zeigst du dich etwas gnädiger. Der Einfluss des Mondes könnte dich etwas auflockern.

WAAGE 24.9.–23.10.
Du hast Geburtstag dieses Wochenende? Sehr gut, denn Venus steht extrem günstig zu deiner Geburtssonne. Was das heisst? Eines steht jedenfalls fest: Die nächsten 365 Tage begleitet dich die Sonne mit ganz viel Wärme und Energie. Happy Birthday.

SKORPION 24.10.–22.11.
Langsam, aber sicher wird es Herbst. Höchste Zeit also, nach einem netten Partner zum Überwintern zu suchen. Zeig dich nicht so unnahbar. Wenn sich Venus einschaltet, wirst du deine Schüchternheit überraschend schnell ablegen.

SCHÜTZE 23.11.–21.12.
Willst du heiraten? Warum nicht, es könnte doch ganz lustig sein. Wenn du und dein Schatzilein schon lange ernsthaft mit dem Gedanken spielen, wäre jetzt der perfekte Zeitpunkt. Bereits Verheiratete würden sich glatt nochmals das Ja-Wort geben.

STEINBOCK 22.12.–20.1.
Weg mit dem Verstand. Damit hast du dich lange genug herumgeplagt. Was hat es gebracht? Nichts. Lerne endlich, deinem Glück zu vertrauen. Was du davon hast? Viele Fans, Spass in Sachen Erotik und ein paar Neider, die du aber locker ausblenden kannst.

WITZ DES ABENDS

Der Scheich betrachtet die Babys auf der Entbindungsstation.

Fragt die Schwester: «Hoheit, welches ist Ihr Kind?»
«Die ersten zwei Reihen.»

Der Vater klärt seinen Sohn auf. «Also, du musst es endlich mal erfahren. Der Osterhase, der Weihnachtsmann, das bin immer ich gewesen!»

«Weiss ich doch längst», beruhigt ihn der Kleine, «nur der Klapperstorch, das war Onkel Gerhard.»

RÄTSEL

So machen Sie mit:

SMS: Senden Sie folgenden Inhalt an die 920 (CHF 1.–/SMS): BAA1, Lösungswort, Name, Adresse.

Telefon: Wählen Sie die 0901 591 921 (CHF 1.–/Anruf).

WAP: http://wapteilnahme-online.vpch.ch/BAA51231

Teilnahmeschluss: 18. Oktober 2009 um 24.00 Uhr

Lösungswort vom 12. Oktober: **ANREISE**
Gewinner:
Christian Thon, Jona

Teilnahmebedingungen: Mitarbeitende von Ringier sowie von Voice Publishing sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Es wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Gewinner werden persönlich benachrichtigt.

SUDOKU mittel

4								9
	8			5			1	
7			2		6			8
		6				4		
	4			1			3	
		1				9		
8			7		1			6
	2			9			4	
1								5

AUFLÖSUNG VON GESTERN

8	7	9	1	6	2	3	4	5
1	2	6	3	5	4	7	9	8
4	5	3	9	8	7	2	1	6
6	4	1	5	3	8	9	2	7
9	8	7	4	2	1	5	6	3
5	3	2	6	7	9	1	8	4
7	1	5	2	4	6	8	3	9
3	9	4	8	1	5	6	7	2
2	6	8	7	9	3	4	5	1

Tagespreis: Eine Tageskarte für die Rigi Bahnen gültig ab Goldau, Vitznau und Weggis im Wert von 62 Franken!

Wochenpreis: 50 × ein Gutschein von Soundmedia im Wert von je 10 Franken.

Gewinnen Sie einen Gutschein von Soundmedia.ch und kaufen Sie sich günstiger Ihren Lieblingsfilm. Der Onlineshop für Filme, Games, Musik und Lifestyle-Artikel:

www.soundmedia.ch

Wochentag	↓	Einheit d. elektr. Spannung	↓	Muse des Lustspiels	↓	US-Bundesstaat	↓	↓	britische Prinzessin	Cowboyshows
↱										↓
Bewohner eines schweiz. Kantons		plötzlich auftretend		Wort am Gebetsende	→	(1)			Autokz. Kanton Luzern	
Provinz im Osten Südafrikas	→	↓				Kapital	→	(5)	↓	
Hühnervogel			Seifenvorprodukte	Ausruf		Wärmequelle		Umlaut	→	
↳			↓	↓	(2)	↓		Edelmetallgewicht	Hawaii-Insel	
↱		(4)			wenn, zu der Zeit		kurz für: um das	→	↓	
griechische Vorsilbe: Stern		Doppelkonsonant		Manege	→			(3)		Hohlmass (Abk.)
Männername	→	↓			(6)		kurz für: zu dem	→		↓
hochbetagter Mann	→					unbeschädigt	→			

BaA 200

1	2	3	4	5	6

Illustrationen: Alain Scherer

Die Singles des Tages

Karin sucht ...

Alter: 38. **Wohnort:** Stetten AG. **Grösse:** 1,67 m. **Beruf:** Gerantin. **Sternzeichen:** Fisch. **Meine Altlasten:** Drei Kinder (13, 15 und 17 Jahre alt). **Ich werde schwach bei:** Latinos. **Ich flüchte vor:** Braven Männern. **Mein Motto:** Leben und leben lassen. **Ich glaube an:** Die grosse Liebe. **Da will ich hin:** Ans Meer. **Mein Hobby:** Arbeiten. **Mein Knall:** Sehr pünktlich.

Ich suche jemanden, der mir eine Schulter zum Anlehnen, Wärme und Nähe geben kann. Mein Traummann sollte mir zuhören und auch mal widersprechen können. Ich mag keine Ja-Sager.

Kontakt: community.blick.ch oder singles@blickamabend.ch

Remo sucht ...

Alter: 18. **Wohnort:** Zürich. **Grösse:** 1,83 m. **Beruf:** Sanitärinstallateur. **Sternzeichen:** Waage. **Das nervt mich:** Arroganz. **Mein Dilemma:** Nicht sehr sparsam und ich lebe ungesund. **Sex:** Je nach Lust und Laune. **Ich kann nicht:** Nichts. **Ich glaube an:** Wunder. **Wenn ich betrunken bin:** Bin ich offen. **Das macht mich einzigartig:** Meine ruhige Art.

Meine Traumfrau sollte unkompliziert, schön, humorvoll und hemmungslos sein. Vertrauen, Sex und sich gegenseitig Kraft geben sind für mich sehr wichtige Dinge in einer Beziehung.

Kontakt: community.blick.ch oder singles@blickamabend.ch

Schatzchäschtli ...

I love you all

Du (w), mit Hello-Kitty-Tasche und -Tasse, hast in der S4 ein Buch gelesen. Würde Dich gerne auf einen Drink einladen: hello.kitty.tasche@hotmail.de

Ciao Paty, han mich mega gfreut, Dich am letschte Zischtig chönne z'gseh und mit Dir bitz z'plaudere. Und... Du häsch wunderschön usgseh. Gruess, Dani

Ada, du bisch e atemberaubendi Frau. Ich be so dankbar für die Zyt womer scho zäme si. Bisch mis Ein und Alles, mini Göttin. Ich liebe di so! Din Kev

Hey Moudi, chasch di vorstäoue: scho 7 Johr! Und jede Tag isch schöner, so viu Glück, i schwäbe mit dr. Din Momo

Rahel, bisch eifach e flotti und e glatti, eifach di bescht Mitbewohneri. Mer wünsched der alles Gueti zum Geburtstag! Nina und Büsi

An die süsse Blonde mit zwei Taschen, hast mich am Mittw. 20 Uhr vom HB-Rütihof begleitet. Hatte den besten Platz. Bitte meld di! bus46@gmx.ch

Hey Pfupfi, morn isches endlich so wiit, üsi erschti gmeinsami Wohnig! Ich freu mi mega und lieb di über alles. Dis Häxli

Hei Bebi, i lieb di unendlich fest! Nur du bisch mini Traumfrau! I fröi mi, dass mir bald zämme ziend! Di Schoggimuss!

Hey min Schatz, ich liäb dich über alläs und natürlich gseht mer sich hüt! Kuss dis Wimperli.

Hoi du dunkelhaarigi Schönheit im graue Mantel. Ha dir de Platz i de 1. Klass wäggschnapped, aber lad di defür gärn zumene Kaffi i. permail2009@gmx.ch

Du (w) Bh. Zh uf Gleis 53. Hesch ufem Benkli gwarted. Hend paar Mal Blickkontakt gha. Wür das gern wiederhole... s8.53.1751@gmail.com

Hey Yves, i wot dir sege, dass du mer echt mega wechtig besch. Besch immr för mech do. Wot dich nie meh verliere. Hdmfl Bienzli

Ulli, gratulier dir ganz herzlich zum Geburtstag. Lieb di über alles.

An die süsse Barmaid im Bellevue-Rondel: 1 Calanda und deine Handynummer, bitte. calandabvue@gmx.ch

Sie möchten jemanden grüssen, jemandem gratulieren, sich entschuldigen oder einfach nur was Schönes sagen, dann senden Sie ein **SMS mit GRUSS und Ihrem Text an 920** (70 Rp./SMS).
Beispiel: Gruss Caroline, du bist die Beste, dein Dave. **Pro SMS 160 Zeichen**. Alle Mitteilungen werden auf **www.blickamabend.ch** veröffentlicht. Die Besten werden jeden Tag zusätzlich im *Blick am Abend* abgedruckt. Die Redaktion behält sich vor, Texte zu kürzen oder nicht zu veröffentlichen.

Fehler-Bild

Welches der 6 abgebildeten Verkehrsschilder existiert nicht?

Täglich 1 × 4 WIN FOR LIFE-Lose und am Ende der Woche eine Zahnbürste zu gewinnen!

Teilnehmen:

Tipp per SMS: Senden Sie **SCHILD**, die Nummer des Schildes und Ihre Adresse **an 920** (CHF 1.50/SMS). Beispiel: SCHILD4 an 920

Tipp per WAP: Chancengleich & kostenlos unter http://wapteilnahme-online.vpch.ch/BAA52491

Teilnahmeschluss: Sonntag 23.59 Uhr

SCHILD1 SCHILD2 SCHILD3

SCHILD4 SCHILD5 SCHILD6

Die Gewinner von **letzter Woche** (Sicherheitspaket Norton 360 Version 3) werden schriftlich benachrichtigt.

Diese Woche zu gewinnen:
3 × eine Zahnbürste Professional Care von Oral-B im Wert von je 215 Franken!

Die Oral-B Professional Care 3000 bietet herausragende Reinigungseigenschaften für natürlich weisse Zähne und gesundes Zahnfleisch. Erstmals mit der innovativen Andruckkontrolle für sanftes und schonendes Zähneputzen. Die Andruckkontrolle unterstützt den Anwender seine Putzgewohnheiten zu optimieren und trägt zur Verbesserung der Zahngesundheit bei.
www.oral-b.ch
Oral-B

Der Schnügel des Tages

Sags mit Blumen. Hausschnecke Hausy geniesst die köstliche Mahlzeit – und für das Verdauungsschläfchen zieht sie sich schnurstracks ins portable Eigenheim zurück.

Ein Bild von Saskia Meier aus Zug.

Schicken Sie ein hochauflösendes Bild von Ihrem Schnügel und einen kurzen Text an: **redaktion@blickamabend.ch**

Herzschmerz

Dr. Eveline von Arx klärt auf

Georges, 17:

Wie kann ich abnehmen?

Ich bin zu dick und fühle mich deswegen nicht gut: Bei einer Grösse von 1,78 Meter wiege ich über 90 Kilo. Ich glaube, das ist auch der Grund, weshalb ich noch nie eine Freundin hatte. Ich wäre deshalb sehr froh um Tipps, wie ich abnehmen kann. Vielen Dank.

Lieber Georges, ich finde es in deinem Fall gut, dass du etwas für deine Fitness und deine Figur machen willst. Du scheinst tatsächlich ziemlich schwer zu sein für deine Grösse und dein Alter. Da du dir von einer Gewichtsabnahme wahrscheinlich auch versprichst, dir dann selbst besser zu gefallen, kann ich mir tatsächlich vorstellen, dass sich dadurch deine Ausstrahlung verändern könnte. Es ist sowieso wichtig, dass du dich – unabhängig von deinem Gewicht – immer auch auf das stützt, was du an dir gut findest. Den überflüssigen Pfunden rückst du am besten mit einer ausgewogenen Ernährung (viel Gemüse und Obst, Vollkornprodukte und wenig Fett) zu Leibe. Sprich mit deinen Eltern, damit sie dich unterstützen können. Auch dein Hausarzt oder eine Ernährungsberaterin hilft dir weiter. Ebenfalls wichtig: Sport! Ideal sind dreimal pro Woche mindestens eine halbe Stunde Ausdauertraining wie lockeres Joggen oder Schwimmen. Viel Erfolg!

Suchst du Rat? Schreibe an Dr. Eveline von Arx, Redaktion Blick am Abend, Dufourstrasse 23, 8008 Zürich, **E-Mail: eveline@ringier.ch.** Zuschriften werden vertraulich behandelt und bei Veröffentlichung anonymisiert. Wenn du dringend Hilfe brauchst, wende dich an **Telefon 147** von pro juventute – rund um die Uhr, gratis, anonym.

Fotos: ZVG, Rene Kälin

Die Kolumne

82% der *Blick am Abend*-Leser wollen mehr von Séverine Bonini (Aarau)

Ich verabschiede mich und sage «Danke»

Ich war im Zug unterwegs zu einer Lesung meiner Schweizer Lieblingsautorin. Im Vorfeld hatte ich mir selbstbewusst vorgenommen, an diesem Abend Milena Moser persönlich kennenzulernen. Aber es kam alles ganz anders. **Ich sass also im Zug und schmökerte in einem Thriller, als ich plötzlich schräg gegenüber Milena Moser erkannte, die auf dem Weg zu ihrer eigenen Lesung war.** Meine Finger krallten sich in das Papier, ich versteckte mein Gesicht nervös hinter dem Buchdeckel. Und ich ignorierte mein schriftstellerisches Vorbild, innerlich über meine eigene Feigheit fluchend. Logischerweise musste sie an derselben Station aussteigen wie ich. Es gelang mir nicht, hinter ihr aus dem Waggon zu steigen. Nächste Chance – verpasst. Auf dem Perron verlor ich sie dann auch noch aus den Augen. Ich war mit einer Freundin verabredet und entdeckte sie im angeregten Gespräch mit – Milena Moser! Geschockt gesellte ich mich dazu. Es stellte sich heraus, dass Milena Moser sie irrtümlicherweise für die Chauffeurin hielt, die sie zur Lesung fahren würde. Unbekümmert packte meine Freundin die Autorin am Arm, und wir fuhren zu dritt im Auto zum Zielort. **Während mein Idol mich freundlich fragte, ob ich nicht vorhin im Zug so vertieft in einem Buch gelesen hätte, dachte ich über das Schicksal nach.** Erkannt habe ich dabei, dass das Schreiben immer seinen Weg in mein Leben finden wird, egal wie blöd ich mich anstelle. Literatur gehört zu mir. Es hat sehr viel Spass gemacht, diese Kolumnen zu schreiben, und ich bedanke mich bei allen, die mich gewählt haben. Ab nächster Woche soll das Schicksal wieder jemand anderen hier zu Worte kommen lassen. Mit dem Schreiben höre ich aber garantiert nicht auf. Bye!

Séverine Bonini verabschiedet sich mit dieser Kolumne. Am Montag startet ein neuer Leser.

Impressum

Blick am Abend
www.blickamabend.ch
Dufourstrasse 23, 8008 Zürich
Tel. 044 259 62 86
redaktion@blickamabend.ch
Beglaubigte Auflage: 225 226 Exemplare (WEMF/SW-beglaubigt 2009)
Leser: 358 000 (MACH Basic 2009-2)

Redaktion:
Peter Röthlisberger, Chefredaktor
Markus Helbling, Stv. des Chefredaktors
Thomas Benkö, Nachrichten
C. Maria Liessmann, Magazin
Hans-Jörg Gasser, Sport
Balz Rigendinger, CvD
Patrick Brun, AD
Rachel Fichmann, Foto
Peter Exinger, Text

Redaktion Basel: 061 261 90 20, basel@blickamabend.ch
Redaktion Bern: 031 348 68 80, bern@blickamabend.ch
Redaktion Luzern: 041 240 12 60, luzern@blickamabend.ch
Redaktion St. Gallen: 071 220 32 33, st.gallen@blickamabend.ch

Blick Gruppe: Caroline Thoma, Bereichsleiterin Blick Gruppe; Beniamino Esposito, Werbemarkt; Oliver Bernheim, Marketing; Corina Schneider, Lesermarkt; Roland Winkler, Produktion

E-Mail-Adressen: vorname.name@ringier.ch

Bekanntgabe namhafter Beteiligungen i. S. von Art. 322 StGB
Addictive Productions AG, Betty Bossi Verlag AG, Bolero Zeitschriftenverlag AG, ER Publishing SA, Geschenkidee.ch GmbH, Good News Productions AG, GRUNDY Schweiz AG, Investhaus AG, JRP Ringier Kunstverlag AG, 2R Media SA, Mediamat AG, media swiss ag, Original SA, Previon AG, Presse TV AG, Radig AG, Radio Z AG, Rincovision AG, Sat.1 (Schweiz) AG, SMD Schweizer Mediendatenbank AG, SMI Schule für Medienintegration AG, Teleclub AG, Zana Media AG, Ringier France SA, Ringier Publishing GmbH, Juno Kunstverlag GmbH, Ringier (Nederland) B.V., Ringier CR a.s., Ringier Kiadó Kft., Europress Kft., Euromedia Bt., Népszabadság Zrt., Ringier Slovakia a.s., Ringier Pacific Ltd., Ringier Print (HK) Ltd., Beijing Ringier International Advertising Co. Ltd., Ringier Vietnam Company Ltd.

Agenturen: Schweizerische Depeschenagentur (SDA), Sportinformation (SI), Keystone, Reuters

Herausgeberin: Ringier AG, Zofingen

Druck: Tamedia AG Druckzentrum, Zürich, Büchler Grafino AG, Bern, Ringier Print Adligenswil AG

Morgen im **Blick** Fr. 1.80 an jedem Kiosk

Ländlerstar für Energy

Darum kämpft Stefan Roos zusammen mit Rappern und Rockern für Radio Energy.

Polanskis Freitag

So verbrachte der verhaftete Oscar-Gewinner den Tag der Entscheidung.

GOOD NEWS!

Nominierte Werke «Heavenly Heat», «Under The Covers», «The Black Glove».

Die Lust ist weiblich

SEX → In Berlin feiern Frauen den guten Pornofilm.

Pornos sind auch was für Frauen und müssen nicht sexistisch sein – davon sind die Veranstalterinnen des «PorYes» überzeugt, des «ersten feministischen Pornofilmpreises Europas». Er wird morgen Samstag in Berlin verliehen. «Die Zeit ist reif für so etwas, weil die Nachfrage nach Pornos sowohl bei Frauen als auch bei Männern grösser geworden ist», sagt Organisatorin Laura Méritt. Der Titel «PorYes» ist eine Anspielung auf Alice Schwarzers Kampagne «PorNo» gegen pornografische Filme.

Mit dem Festival solle ein Kontrapunkt zur «sexistischen Mainstream-Pornografie» gesetzt werden. Mindestanforderungen für alle Filme seien **die sexpositive Darstellung weiblicher Lust,** das Aufzeigen vielfältiger sexueller Ausdrucksweisen und das massgebliche Mitwirken von Frauen bei der Filmproduktion.

Die Jury setzt sich den Veranstaltern zufolge aus international bekannten Vertreterinnen der Frauen-Pornoszene zusammen. **tb**

Glogger mailt ...

... Ottmar Hitzfeld
Ball-Prophet

Von: glh@ringier.ch
An: sfv.asf@football.ch
Betreff: Medien-Show

Lieber Ottmar Hitzfeld

Sie sind studierter Mathematiker. Sie haben durchschnittlich begabte Schweizer Fussballer zur WM nach Südafrika gerechnet. Sie sind Realist genug, zu wissen: Nicht ein einziger Ihrer Männer schaffte es bis jetzt in die erste Mannschaft des FC Barcelona. Sie wissen auch, die deutschen Kicker sind noch talentfreier. Wären Sie Trainer der Deutschen geworden, was Ihnen ja angeboten wurde: Ihre Magengeschwüre wären spätestens bei Namen wie Lell, Ottl, Schweinsteiger oder Friedrich ausgebrochen. Sie haben alles bestens mathematisiert: Lieber mit begabten Chaoten scheitern, als mit – von deutschen Medien und Beratern hochgejazzten – Querpass-Dilettanten eine Medien-Show abziehen zu müssen.

Helmut-Maria Glogger

Fotos: ZVG

Anzeige